



steyr

5

Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



**Endlich Frühling –
In Steyr gibt es
viele herrliche
Plätze, an
denen man
die Natur
genießen kann.
Dazu zählt auch
das Gebiet
um die
Stadtgut-Teiche.**

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Österreichische Post AG
Postfach 100, bezahlt
RM 01002345
Erscheinungsort Steyr
17. Mai 2008
49. Jahrgang



SCHILDRÜSEN- ORDINATION

DR. CHRISTIAN MÜLLER

Facharzt für Nuklearmedizin – Wahlarzt
(zum Großteil Rückerstattung durch die OÖ. Gebietskrankenkasse)



Inkl. Szintigraphie und ambulante Radiojod-Therapie!

Ordnungszeiten:

Mo., Mi., Do. u. Fr. 8 – 12 Uhr, Di. 16 – 19 Uhr u. nach Vereinbarung

4400 Steyr, Punzerstraße 79, Tel. 07252 / 80 1 09
office@sd-ordination.at, www.sd-ordination.at

PRAXIS-NEUERÖFFNUNG ab 2. Mai 2006

Dr. med. Wolfgang BRANDMAYR

Facharzt für Psychiatrie – Wahlarzt – Psychotherapie

4400 Steyr, Enge Gasse 29/4

0699 / 12 89 60 39 • 07252 / 912 91

wolfgang.brandmayr@lifest.at



TERMINE NACH VEREINBARUNG

	Vollerendhaus 4344 Konstant Kommunale	Lagenimmobilie Keller, Natur 4330 Birk	Lagenimmobilie mit Garten 4311 Gärten	3 Doppelhäuser 4394 Ziersbach an der Donau	WIR SUCHEN
BERGGASSE 50 4400 STEYR	 50 m ² Wohnfläche	 89 m ² Wohnfläche	 100 m ² Wohnfläche	 118 m ² Wohnfläche	GRUNDSTÜCKE HÄUSER WOHNUNGEN
07252/ 98 212 www.remax-alpha.at	328 m ² Grundstück Mit Schwimmteich Angebot: € 39.500,-	3 Zimmer, Küche, Bad, Vorzimmer, Loggia Angebot: € 128.000,-	100 m ² Garten 4 Zimmer, Küche, Bad 1 Abstellplatz + Carport Angebot: € 128.000,-	ca. 400 m ² Grundstück 6 TOP's mit Garage € 85.000,- Förderung ab: € 184.000,-	UNVERBÜNDLICHE BERATUNG UND TEILNEHMERABGABE

learnS[®]
Lern- und Trainingszentrum

Mag. Renate Grafendorfer
4400 Steyr, Bahnhofstraße 1-3
Tel. 07252 / 50 722 oder
0699 / 120 21 446
e-mail: steyr@learnup.at



- **Nachhilfe**
 - **Schulbegleitender Unterricht**
 - **PC-Kurse und Sprachkurse**
Anmeldungen ab sofort
- Pfingstferien - Intensivkurse vom 2. 6. – 6. 6. 2006**
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Weltkulturerbe: Tagung in Steyr

Zum Thema Weltkulturerbe findet in Steyr von 18. bis 21. Mai eine Tagung statt. Bei dieser Tagung sollen Möglichkeiten ausgelotet werden, wie die Region Eisenstraße mit der Eisenstadt Steyr ins Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen werden könnte.

Steyr arbeitet bei der Planung der Tagung mit Waidhofen, Eisenerz, Vordernberg und dem Österreichischen Nationalkomitee des Internationalen Rates für Denkmalpflege (ICOMOS) zusammen. Auch Vertreter der UNESCO werden voraussichtlich zur Tagung kommen.

Steyr beteiligt sich an den Kosten der Veranstaltung mit 6000 Euro. Der Stadtsenat gab die Mittel frei.

Stadt fördert Kinder-Uni 2006

Die Stadt Steyr fördert die Kinder-Uni 2006 mit 10.000 Euro. Der Stadtsenat hat diesen Betrag freigegeben. Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres wird die Kinder-Uni auch heuer wieder vom Institut für angewandte Umweltbildung (IFAU) gemeinsam mit der Fachhochschule Steyr, dem Museum Arbeitswelt und dem Kinderschutzzentrum Wigwam organisiert.



In der Zeit von 28. bis 31. August werden Experten in mehr als 140 Vorlesungen, Workshops und Exkursionen ihr Wissen und ihre Erfahrungen an Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren weitergeben.

Lesemonat April: Fast 500 Kinder in der Stadtbücherei



Im Lesemonat April beschäftigten sich die Kinder in der Steyrer Stadtbibliothek mit Büchern, die die Welt bewegten.

Zur Saison-Eröffnung: „Tag der offenen Tür“ im Stadtbad

Nach den umfangreichen Sanierungsarbeiten wird das städtische Freibad an der Haratzmüllerstraße am **Do, 25. Mai** (Feiertag Christi Himmelfahrt), wieder geöffnet. Für den etwas verzögerten Beginn der heurigen Badesaison haben sich die Stadtwerke etwas Besonderes einfallen lassen: Am Eröffnungstag ist der **Eintritt frei**.

Das städtische **Hallenbad** steht bei Schlechtwetter noch den ganzen Mai zur Verfügung.



Hangbrücke Dukartstraße wird saniert

Die Generalsanierung der Hangbrücke Dukartstraße soll heuer im Sommer mit Arbeiten im Bereich Kollertor beginnen. Der Gemeinderat bewilligte für dieses Projekt rund 162.000 Euro.

40.000 Euro für Kanalarbeiten

Für Reparaturarbeiten am Steyrer Kanalnetz genehmigte der Stadtsenat € 40.000.

Rennbahn: 247.000 Euro für neuen Rasenplatz

Der Kunstrasenplatz der Sportanlage Rennbahn muss saniert werden. Der Platz wird seit mehr als 20 Jahren für Trai-

Kanalbau in Gleink

Im Stadtteil Gleink wird im Bereich des Gasthauses Holzer ein neuer Kanal gebaut. Dabei ist auch geplant, die Straße zu erneuern beziehungsweise zu verbreitern.

Die **Neustifter Hauptstraße** ist wegen der Bauarbeiten **noch bis 12. Juni gesperrt**, an den langen Wochenenden wird eine Fahrspur für den Verkehr freigegeben.

Während der Sperre müssen Pkw über die Hasenrathstraße ausweichen, Lkw und Busse werden großräumig über Wolfen umgeleitet (Kerschbergstraße). Die Umleitungen sind beschildert.

Das Kanalbauvorhaben kostet insgesamt 435.000 Euro.

ning und Wettkämpfe verwendet, er ist dementsprechend abgenutzt. Der Gemeinderat genehmigte für dieses Projekt 247.000 Euro.

Unter dem Motto „**Bücher, die die Welt bewegten**“ stand der Lesemonat April in der Steyrer Stadtbibliothek „Marlen Haushofer“. Knapp 500 Schulkinder besuchten die Ausstellung. Viel Spaß hatten die Kinder auch bei der Lesung mit Ingrid Berger.

Sehr gut angenommen wurde die Veranstaltung „**Aufgeblättert – Bücher im Gespräch**“. Das Team der Stadtbücherei hatte die Autorinnen Marlene Krisper und Elisabeth Vera Rathenböck sowie die beiden Kritiker Antonia Rahofer (Literatur-Zeitschrift Volltext) und Karl Weiermair (Buchhändler) zu einer spannenden Diskussionsrunde mit dem Publikum eingeladen. Die Veranstaltungsreihe wird im Herbst fortgesetzt.

Stadtrat
**Wilhelm
Hauser**



S Stadtrat Wilhelm Hauser (SP) ist im Stadtsenat für die Stadtwerke, den Versorgungsbetriebsverbund und den Wasserverband „Region Steyr“ verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er über Aktuelles aus seinen Ressorts:

Stadtbad Steyr – Sanierung Phase 1

Die Bauarbeiten befinden sich im Endspurt. Bis zur Eröffnung am 25. Mai (Christi Himmelfahrt) bleibt trotzdem noch einiges zu tun. Neben der Montage der Solaranlage auf das Hallenbad-Dach werden auch noch 2500 Quadratmeter Rollrasen verlegt, damit grüne Liegewiesen zur Verfügung stehen. Alle Gebäude und das neue Buffet werden derzeit fertig gestellt. Wir bemühen uns also mit allen Mitteln um den zeitgerechten Abschluss der Arbeiten. Die Kosten der Sanierung bewegen sich bis jetzt im geplanten Rahmen.

Ab der kommenden Freibad-Saison bieten wir neue Großkästchen (zur Saisonanmietung) und Saisonkarten zu neuen günstigen Preisen an. Über Ihren Besuch am **25. Mai** beim „**Tag der offenen Tür**“ mit freiem Eintritt würden wir uns freuen.

Erfolgreiche Sanierung der Heizung im Hallenbad

Wie bereits berichtet, wurden die Heizkessel im Hallenbad erneuert. Schon im ersten Winter konnten wir mehr als ein Drittel der Heizkosten einsparen. Auch für diese Sanierung erhielten wir eine Förderung des Landes Oberösterreich.

Nutzwasserbrunnen für Rennbahn und Eislaufplatz

Im Dezember ist der neue Nutzwasserbrunnen in Betrieb genommen worden. Der Rasen der Sportanlage Rennbahn wird nun mit Nutzwasser bewässert, auch die Eisaufbereitung für die Kunsteisbahn erfolgt jetzt größtenteils aus diesem Brunnen.

Bio-Heizwerk und alternative Wasserversorgung

Unter der Federführung der Bundesforste entsteht derzeit im Norden von Steyr das Projekt „Bio-Heizwerk“ der SWH (Strom und Wärme aus Holz GmbH) mit Unterstützung von Profactor. Die Stadtwerke wirken im Auftrag der Stadt Steyr und in ihrem eigenen Interesse dabei mit. Die steigenden Rohölpreise – derzeit auf Rekordwert von 70 Dollar pro Barrel – sind neben allen Umweltaspekten Hauptantrieb dafür, nach Alternativen zu Öl und Gas als Heizmaterial zu suchen.

Ebenso haben die Stadtwerke und der Wasserverband der Region Steyr auch Interesse an einer alternativen Wasserversorgung für Steyr gezeigt, welche durch die Gesellschaft für Wasserversorgung des Landes OÖ vorgestellt wurde. Beides sind mittelfristige Projekte, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen.

Neues Dach für Aufbahnhalle auf dem Tabor



Das Dach der Aufbahnhalle beim Friedhof auf dem Tabor ist erneuert worden. Das Vorhaben hat 40.000 Euro gekostet.

Stadtwerke beteiligen sich an der Aktion „Freestyle-Card“

Auch heuer werden die Stadtwerke wieder die Sommeraktion „Freestyle-Card“ unterstützen. Jugendliche, die soziale oder gemeinnützige Arbeiten durchführen, erhalten Beloh-



nungen. Für gewisse Punkteanzahlen gibt es dann aus dem Leistungsangebot der Stadtwerke beispielsweise Eintrittskarten fürs Stadtbad, für das Hallenbad, die Kunsteisbahn oder auch eine Netzmarke, mit der man dann auf allen Linien der städtischen Busse einen Monat lang gratis fahren kann.

Regionalverkehrskonzept Steyr-Kirchdorf

Die Stadtwerke nehmen im Auftrag der Stadt Steyr am Regionalverkehrskonzept teil. Dieses Konzept ist vom Land OÖ entwickelt worden, die Maßnahmen für den städtischen Linienverkehr in Steyr werden von den Stadtwerken umgesetzt. So werden z. B. Linien umgestellt, es wird eine sog. Durchmesserlinie Resthof – Bahnhof – Krankenhaus geben, die Linie 5 soll durch das Stadtgut geführt werden, die Linie 4/Tabor soll anders geführt werden, auch die Knoglergründe sollen besser angebunden werden. Dafür sind viele Maßnahmen notwendig, wie Ampel-Beeinflussungen zur Beschleunigung des öffentlichen Verkehrs oder Änderungen der Linienführungen. Auch die Verbesserung von Haltestellen – mit dem Schwerpunkt behindertengerechte Aus- und Einstiegsmöglichkeit – und eine neue Haltestelle beim Neubau Möbelhaus Lutz an der Ennsner Straße sind vorgesehen.

Bei einem Besuch von Landeshauptmann-Stellvertreter DI Erich Haider in Steyr wurde grundsätzlich festgelegt, welches Förderungsvolumen es für diese Verbesserungs-Maßnahmen gibt. Details sollen bis Herbst 2006 geplant und beschlussfähig sein, manches – wie etwa eine neue Stadtbus-Linie nach Garsten – sollte schon mit Anfang Dezember umgesetzt werden.

Beschaffung von zwei Gelenkbussen

Für die Linie 1/Münichholz wurden nun zwei Gelenkbusse mit den neuesten technischen Standards ausgeschrieben – also klimatisiert, mit behindertengerechter Ausstattung und Partikelfilter. Die Investitionskosten dafür liegen bei ca. 600.000 Euro.

Umbauarbeiten im städtischen Freibad an der Haratzmüllerstraße: Vom neuen Buffet gelangt man künftig über einen Steg direkt zum Sportbecken (Bild unten).

Auf dem Foto links der neu errichtete Lift, der ins Restaurant und somit zum Verbindungssteg führt.



Girls' Day im Magistrat



Foto: Mehwald

Christina Zeilemayr von der Hauptschule Garsten im Labor des Reinhaltungsverbandes mit dem zuständigen Referenten Vizebürgermeister Dietmar Spanring (rechts) und Betreuer Hamed Kustura.

So wie im Vorjahr hat die Stadt auch heuer beim Girls' Day mitgemacht. Im Magistrat und in den städtischen Betrieben stellte man **18 Arbeitsplätze** zur Verfügung, die Mädchen konnten dort einen Tag lang klassische Männerjobs verrichten.

Sie wurden an ihren Arbeitsplätzen von erfahrenen Fachleuten betreut. „Die jungen Damen haben sich zum Großteil sehr geschickt ange stellt“, berichtet ein Ausbilder.

Die Aktion „Girls' Day“, initiiert von Landesrätin Dr. Silvia Stöger, hat den Zweck, bei Mädchen Interesse für technische Berufe zu wecken, Unternehmen auf das Potenzial der Mädchen aufmerksam zu machen sowie Eltern und Öffentlichkeit dafür zu sensibilisieren, dass Mädchen in traditionell männlich dominierten Berufen immer dringender gebraucht werden.



Foto: Mehwald

Sevda Yildirim von der Hauptschule Ennsleite war bei einer Betriebsprüfung dabei. Hier auf dem Foto mit Stadträtin Ingrid Weixlberger und Betreuer Gerhard Grasberger von der Magistratsabteilung für Gewerbe- und Anlagenrecht.



Foto: Mehwald

Sevgi Baran von der Hauptschule Ennsleite in der Elektriker-Werkstätte bei der Lampen-Montage. Im Bild neben ihr: Bau-Stadtrat Gunter Mayrhofer (rechts) und Betreuer Werner Pree.



Foto: Mehwald

Vera König von der Hauptschule 1 Promenade hilft beim Wechseln der Reifen für einen Gelenkbus. Außerdem auf dem Foto: Betreuer Felix Grims und Jugend-Stadtrat Walter Oppl.



Foto: Mehwald

Christina Kopf von der Hauptschule Ternberg mit Betreuer Leander Schreiberhuber (links) und Stadtwerke-Referent Stadtrat Willi Hauser beim Gewindeschneiden im städtischen Gaswerk.

Stadtrat Walter Oppl (SP) ist im Stadtsenat für Wohnungsangelegenheiten und den Wohnbau, für Jugendangelegenheiten sowie für das Verkehrswesen (einschließlich Verkehrsplanung) zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus dem Jugend-Ressort:

Attraktives Angebot an Jugendprojekten im Sommer

Aufgrund der überaus positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre wurden seitens der Stadt auch heuer Steyrer Jugendzentren, Organisationen und Vereine eingeladen, Projektvorschläge für die Sommerferien einzureichen. Besonderes Augenmerk soll dabei – wie in den Jahren zuvor – auf die Pflichtschülerinnen und -schüler gelegt werden, da erfahrungsgemäß für diese Altersgruppe der Bedarf an Nachmittagsbetreuung während der Sommerferien überdurchschnittlich hoch ist.

Folgende Projekte waren eingereicht worden, für die der Stadtsenat vor kurzem 21.480 Euro freigab:

■ „4 x Stadtviertel“ von Streetwork Steyr. Jugendliche ab 14 sollen in ihrem gewohnten Umfeld erreicht werden, um sie über die Angebote und Möglichkeiten zu informieren, die es für sie in Steyr gibt, sowie um etwas über ihre Bedürfnisse zu erfahren. An vier Tagen im August haben Jugendliche zwischen 16 und 21 Uhr die Möglichkeit, in den Stadtteilen Resthof, Münchenholz, Ennsleite und im Schlosspark von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

■ „Spiel in den Steyrer Vierteln“ mit den Kinderfreunden der Region Steyr-Kirchdorf. Ein Ferienanimationsangebot für Kinder bis zum 14. Lebensjahr auf 5 verschiedenen Spielplätzen in den Stadtvierteln. Das Projekt bringt Spiel und Spaß und macht sinnvolle Freizeitaktivitäten für Kinder bzw. die ganze Familie zugänglich.

■ „Brücken“ – ein gemeinsames Projekt des Kulturvereins Röda in Kooperation mit dem Jugendzentrum hyve. In den letzten zwei Ferienwochen werden im und um das Jugend-Kultur-



Den Steyrer Jugendlichen wird auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm angeboten.

haus Röda im Wehrgraben Workshops zum selbständig Aktivsein organisiert. Unter fachlicher Anleitung stehen folgende Themen zur Auswahl: Graffiti, Breakdance, Skaten, kreatives Arbeiten mit Eisenschrott oder Ton sowie Arbeiten mit neuen Medien, Radio und Video. Hinter dem Projekt „Brücken“ steckt die Idee, unter den VertreterInnen der verschiedenen Sparten eine Verbindung herzustellen und eine gemeinsame Abschlussparty zu organisieren.

■ „Sommerferienprogramm für Jugendliche“ im Kulturzentrum Akku. „Hören & Sehen“ ist ein Video- und Audioworkshop in der Zeit von 11. bis 14. Juli für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren, bei dem der kreative Umgang mit neuen digitalen Medien im Vordergrund steht. Unter dem Motto „Steyr lebt“ erforschen Jugendliche mit Videokameras ihre Heimatstadt. Der **Musikworkshop** „Music Summit – Summer Date 06“ (ab 14 Jahren) im September ermöglicht Einblicke in die Welt der zeitgemäßen Musik.

Förderung für Kinder-Uni Steyr

Die Stadt fördert weiters die Kinder-Uni Steyr 2006 mit 10.000 Euro. Nach dem großen Erfolg in den vergangenen zwei Jahren wird die Kinder-Uni auch heuer wieder vom Institut für angewandte Umweltbildung (IFAU) in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Steyr, dem Museum Arbeitswelt und dem Kinderschutzzentrum Wigwam organisiert. Von 28. bis 31. August werden Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren die Möglichkeit haben, an 140 Vorlesungen, Seminaren und Workshops zum Jahresthema „Kommunikation“ teilzunehmen.

Aktion „freestyle-card“: Stadt lädt 2650 Jugendliche zum Mitmachen ein

Das Jugendprojekt „freestyle-card“, das voriges Jahr erstmals in Steyr stattfand, entpuppte sich als Volltreffer unter den Steyrer Jugendaktivitäten. Wir haben uns daher entschlossen, diese Aktion weiter auszubauen: Nicht nur, dass wir das Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen um mehr als 40 Prozent steigern konnten – wir starten heuer bereits um einen Monat früher am 7. Juni und werden die Aktion erst Ende September beenden. „freestyle-card“ dauert somit um **fast zwei Monate länger** als im Vorjahr.

Dieses Jugendprojekt für 11- bis 16-jährige Mädchen und Burschen funktioniert folgendermaßen: Für bestimmte Tätigkeiten im Sinne des Gemeinwohls können die jungen Menschen Bonuspunkte sammeln, für die sie Belohnungen bekommen. **Bonuspunkte** gibt es zum Beispiel für Mithilfe in den Steyrer Altenheimen, für ei-



Stadtrat Walter Oppl



nen Einsatz beim Roten Kreuz, bei der Feuerwehr, im Tierheim, bei den Streetworkern, den Kinderfreunden, der Kinder-Uni, in der Bücherei, bei der Stadtgärtnerei, im Frauenhaus, im Institut Suchtprävention, in der Drehscheibe Kind, bei den mobilen Diensten, bei der Lebenshilfe, im Reitclub, im Stadtbad oder im städtischen Sommerkindergarten.

Als **Belohnungen** gibt es unter anderem: eine Ermäßigung auf Handy-Wertkarten von der Firma Hartlauer, Kinokarten vom City-Plexxx Steyr, Eintrittskarten fürs Stadtbad bzw. Hallenbad, für die Schwimmschule und den Eislaufplatz, Gutscheine von Sport Eybl, Schüler-Plus-Karten für die städt. Busse, Gutscheine für Reitstunden im Reitclub Steyr, einen Erlebnisnachmittag beim Ruderverein, Klettern an der Kletterwand mit den Naturfreunden, kostenlose Benützung der Minigolfanlage des PSV Steyr in Münchenholz sowie Schnuppertauchkurse des Magistrats-Sportvereins. Zusätzlich können die Kinder und Jugendlichen ihre Bonuspunkte bei den Angeboten des Kulturamtes/Dienststelle Jugendveranstaltungen sowie für Kurse im Herbstsemester der Volkshochschule einlösen.

Versichert sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Wiener Städtischen Versicherung AG durch eine Kollektiv-Unfallversicherung, die uns ebenfalls kostenfrei zur Verfügung gestellt wird.

Ich bin stolz, dass Steyr nach wie vor die erste Stadt in Oberösterreich ist, die „freestyle-card“ im großen Ausmaß organisiert. Dieses Projekt wäre aber nicht möglich, wenn uns nicht viele Vereine, Einrichtungen und Firmen unterstützen würden. Ich möchte allen, die zum Gelingen dieser Aktion beitragen, nochmals herzlich für ihre Unterstützung danken.

Ich hoffe, dass ich Ihnen einige interessante Informationen vermitteln konnte und erlaube mir, auch wenn noch ein wenig Zeit verbleibt, Ihnen jetzt schon erholsame Urlaubstage zu wünschen.

Rumänische Delegation zu Gast im Rathaus

Ende April empfing Stadtchef David Forstenlechner eine Delegation aus Resita/Rumänien im Festsaal des Steyrer Rathauses. Der Grund für den Besuch: Zwischen der HLW Steyr und dem Gymnasium „Liceul Diaconovici-Tietz“ in Resita besteht seit drei Jahren eine

Schulpartnerschaft, die als EU-Projekt gestartet worden ist. Bei diesem Treffen in Steyr haben die Leiter der beiden Schulen eine dauerhafte Partnerschaft vereinbart und eine entsprechende Urkunde unterzeichnet.

Empfang im Festsaal des Steyrer Rathauses – auf dem Foto (von links): Projektleiterin Dr. Eveline Fink von der HLW Steyr, Bürgermeister Professor Dr. Liviu Spataru, Stadtchef David Forstenlechner, Mag. Ana Kremm – die Leiterin des Liceul Diaconovici-Tietz in Resita und HLW-Direktor Mag. Manfred Derflinger.



Stadt unterstützt Tageszentren für alte Menschen

Das Oberösterreichische Hilfswerk bekommt von der Stadt Steyr für den Betrieb des **Tageszentrums Ennsleite** 72.700 Euro. Der Gemeinderat bewilligte die Förderung. Im Tageszentrum auf der Ennsleite werden ältere Menschen montags bis freitags während des Tages betreut.

Für den Betrieb des **Tageszentrums „Lichtblick“ in Münchenholz** bekommt die Volkshilfe Steyr von der Stadt eine Förderung im Ausmaß von 73.200 Euro. Der Gemeinderat gab diesen Betrag frei. Im Tageszentrum Lichtblick werden hauptsächlich ältere Menschen betreut, die an Demenz-Erkrankungen leiden.

Durch das Angebot der Tageszentren werden auch die Angehörigen dieser Patienten entlastet.

Künstlerin aus Pakistan stellte im Rathaus aus

W erke der pakistanischen Malerin Farrah Mahmood Rana wurden vor kurzem in den Gängen des Steyrer Rathauses gezeigt. Die Ausstellung in Steyr ist für die 30-jährige Künstlerin die erste Einzelausstellung in Europa gewesen. Farrah Mahmood Rana fertigt in erster Linie Miniaturmalereien an. Diese Technik hat auf dem indischen Subkontinent eine lange Tradition.



Farrah Mahmood Rana mit dem Steyrer Kulturreferenten Vizebürgermeister Dietmar Spanring.

Gleink: Turnhalle wird saniert

Stadt beteiligt sich an den Kosten

Die Caritas plant, die Turnhalle in ihrem Jugendheim in Gleink zu sanieren. Diese Turnhalle wird auch von den Kindern der Volksschule Gleink benützt. Deshalb hat die

Stadt vor, sich mit insgesamt 150.000 Euro – aufgeteilt auf drei Jahresraten – an den Sanierungskosten zu beteiligen. Der Gemeinderat fasste die dafür notwendigen Beschlüsse.

Stadt erhält Gemälde

K ulturreferent Vizebürgermeister Dietmar Spanring wurde vor kurzem ein Werk des im September 2003 verstorbenen Steyrer Malers Otto Schneider überreicht. Zur Verfü-

gung gestellt haben das Bild in Acryltechnik Waltraud und Alfred Stadlinger, die Tochter und der Schwiegersohn des Künstlers.



Alfred Stadlinger (rechts) schenkte der Stadt das Werk „Symbol Steyr“, das sein verstorbener Schwiegervater Otto Schneider gemalt hatte. Kulturreferent Vizebürgermeister Dietmar Spanring nahm das Bild vor kurzem in seinem Büro entgegen.

Hochwasser-Schutzdamm bis Ende Mai fertig

Die Steyrer Hochwasserschutz-Projekte verlaufen exakt nach Plan. Zurzeit wird der Schutzdamm entlang des Gsangwassers gegenüber dem Steinbruchweg gebaut. Die Arbeiten werden bis Ende Mai abgeschlossen sein. Schon im Dezember des vergangenen Jahres hat man mit Abholzungsarbeiten begonnen. Der Damm soll verhindern, dass die Steyr bei Hochwasser zwischen Kugelfang und Kalkofenbrücke ins obere Eysfeld eindringen kann.

Weitere Projekte:

■ Im Bereich Zwischenbrücken wurde im Jänner dieses Jahres in der Enns der **Steinwurf beim Mittelpfeiler der Ennsbrücke entfernt**. Die Stadt trägt die Planungs- und Baukosten in der Höhe von 48.000 Euro.

■ Ein **Absenken des Flussbettes im Bereich der Rederinsel**, weiters eine großzügige **Aufweitung des Innenbogens gegenüber der Ramingbach-Mündung** und eine **Verkleinerung der Ennsinsel** zwischen Münichholz und Ufergasse ergeben laut Machbarkeitsstudie eine Gesamtabsenkung bei einem hundertjährigen

Ereignis von rund 80 Zentimetern bei Zwischenbrücken. Das generelle Projekt zur Planung dieser Maßnahmen wurde 2005 in Auftrag gegeben. Am 25. April 2006 wurde es im Planungsausschuss vorgestellt. Berechnungen und Vermessungen sollen zeigen, wie sich ein derartiger Eingriff auf den Uferschutz und auf das Ortsbild auswirken könnte. Diese so genannte **Niederwasserstudie** liegt nun im Entwurf vor und wird in das generelle Projekt miteinbezogen.

■ Während der vorjährigen Hochwässer hat sich wieder vermehrt Schotter abgelagert. Deshalb wurde neuerlich **Schotter** aus dem Mitterwasser des Steyrflusses und an der Steyrmündung **entnommen**. Die Kosten dafür: 11.800 Euro, getragen von der Stadt Steyr.

■ In der **Unterhimmler Au** ist ein **Entlastungsgerinne als Geschiebefang** für die Steyr geplant. Allerdings sind für dieses Vorhaben Modellversuche notwendig. Der Auftrag hiefür wurde im Vorjahr an die Universität für Bodenkultur, Wien, erteilt. Die Arbeiten am Modell sind inzwischen schon weit fortgeschritten.



Die Bauarbeiten für den Schutzdamm entlang des Gsangwassers werden bis Ende Mai abgeschlossen sein. Der Damm soll verhindern, dass die Steyr bei Hochwasser zwischen Kugelfang und Kalkofenbrücke ins obere Eysfeld eindringen kann.



Foto: Universität für Bodenkultur Wien

In der Unterhimmler Au ist ein Entlastungsgerinne als Geschiebefang für die Steyr geplant. Die Universität für Bodenkultur in Wien erarbeitet dafür ein Modell (Bild).

■ Im Bereich Goldhanstraße ist ein **Rückhaltebecken** errichtet worden, das die Hochwassergefahr am **Dorningerbach** entscheidend verringern wird. Die Bauarbeiten am Damm sind abgeschlossen. Die noch notwendigen Straßenbauarbeiten stehen im Juni 2006 auf dem Programm. Kosten für die Stadt Steyr: Interessenbeitrag 80.000 Euro, Grundentschädigungen 65.000 Euro, Bodenprüfungen und -gutachten 10.400 Euro, Straßenbau 130.000 Euro.

Aufweitungen und Gerinne-Ertüchtigung im Unterlauf des Baches im Bereich der Neuaufschließung Stadtgut, des TIC und im Mündungsbereich sind in den Sommermonaten geplant.

■ Das **Hochwasser-Detailprojekt für den Ramingbach** im Bereich Haratzmüllerstraße bis zur Stadtgrenze ist fertig gestellt, es wird demnächst eingereicht. Das Vorhaben ist mit den Anrainern abgestimmt worden. Die Stadt finanziert die Planung vor – die Kosten dafür: 19.100 Euro.

Flussbett im Wehrgraben ausgebaggert

Vor kurzem waren im Wehrgraben Bagger im Einsatz. Der für die Zeit der Bauarbeiten trockengelegte Arm der Steyr wurde im Bereich **zwischen Wiesenbergbrücke und Hacksteg** ausgebaggert. Etwa 1500 Kubikmeter Schlamm und Unrat konnten dabei abtransportiert werden.



Was? Wann? Wo? Journal

Ausstellungen

Bis Februar 2007

Kunst im APM

Mitglieder des Vereins Zwischenbrücken präsentieren ihre Bilder.

■ In den Wohnbereichen des Altenheims Münichholz, Leharstraße 24, zu besichtigen täglich von 10 bis 17 Uhr

Bis 30. 6.

Mauritius und Madagaskar

Fotoausstellung von Paul Jirousek

■ Atelier Café Niedl, Grünmarkt 25; Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr von 10 bis 22 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 20 Uhr

9. bis 25. 6.

Ausstellung von Bettina Stöfflbauer

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

30. 5 bis 16. 6.

Älter werden, Zukunft haben

Diese Wanderausstellung skizziert die demografische Entwicklung in Oberösterreich, zeigt Maßnahmen eines erfolgreichen Altersmanagements in ausgewählten Betrieben und gibt Tipps für ArbeitnehmerInnen und Unternehmer für eine alter(n)sgerechte Gestaltung des Arbeitsumfeldes. Darüber hinaus bietet sie Anregungen zur aktiven Auseinandersetzung mit dem eigenen beruflichen Umfeld. Die **Ausstellungs-Eröffnung** findet am Mo, 29. Mai, um 19 Uhr statt.

■ Foyer im TIC Steyr, Im Stadtgut A1; zu besichtigen: Mo – Fr von 8 bis 20 Uhr, Sa von 8 bis 12 Uhr

Ab 7. 6.

working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Das Museum Arbeitswelt bietet mit seiner neuen Ausstellung eine einzigartige Schau über

die massiven Veränderungen der Arbeitswelt in den vergangenen zwanzig Jahren, über gegenwärtige Entwicklungen und zukünftige Herausforderungen. **Ausstellungs-Eröffnung:** am Di, 6. Juni, um 18 Uhr; Eintritt frei – um Anmeldung unter Tel. 77351 wird gebeten. Die Präsentation ist – bei ständiger Aktualisierung – als Dauerausstellung konzipiert.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; geöffnet: Di – So von 9 bis 17 Uhr

Bis 31. 5.

Fotoausstellung: Von der virtuellen in die reale Welt

Seit April 2005 besteht auf der Homepage

www.meinfotobazar.at

die Möglichkeit, Fotos

ins Netz zu stellen, zu kaufen oder zu verkaufen

und zu bewerten. Der Steyrer Kulturverein YPSILON hat diese Fotografinnen und Fotografen eingeladen, ihre Bilder in einer gemeinsamen Ausstellung in Steyr erstmals einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

■ Café Wernndl, Zwischenbrücken; zu besichtigen während der Öffnungszeiten



Susanne Schwarzer: augenBlicke in zuversicht

Begonnen 1995, hat sich die Kunst von Susanne Schwarzer zu neuen Bildgestalten und neuen Ausdrucksformen entwickelt. Sie bekennt sich ganz offen zu ihrer Vorliebe für die Meister des alten China und Japan, vor allem zur Tradition der chinesischen Literatenmalerei.

■ In den Räumen des Treffpunkts Dominikanerhaus und der Kirchenbeitragsstelle, Grünmarkt 1; geöffnet: Mo – Fr von 8.30 bis 12 Uhr, donnerstags zusätzlich von 8.30 bis 17.30 Uhr

19. bis 31. 5.

Wir haben den Hunger satt

Eine Schau von Welthaus Österreich. Die Aus-

stellung beschäftigt sich mit der Frage, warum es so viel Hunger auf der Welt gibt, und mit möglichen Lösungsansätzen, was man dagegen tun kann. Ergänzt wird die Präsentation durch künstlerische Beiträge von Schulklassen, Jugendgruppen und Erwachsenen aus dem Welt-haus-Wettbewerb 2005. **Vernissage:** Do, 18. Mai, 19.30 Uhr

■ Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26; zu besichtigen: Di – So von 10 bis 16 Uhr

Bis 28. 5.

Monika Pototschnig-Loibner: Brückenschlag

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Veranstaltungen

Mi, 17. 5.

Podiumsdiskussion: Trennung – Krise oder Chance?

Jede Scheidung bzw. Trennung wirft viele offene Fragen auf, die bei dieser Diskussion aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet werden.

Auf dem Podium diskutieren: ein Jurist & Mediator, Sozialarbeiter, Ehe-, Familien- und Lebensberater, ein/e Psychotherapeut/in sowie betroffene Frauen und Männer. Eintritt: freiwillige Spenden.

■ Bildungszentrum Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, 19 Uhr

Fr, 19. 5.

Eröffnungskonzert zum Internationalen Schubert-Festival 2006

mit dem Klavierduo Ferhan & Ferzan Önder; Moderation: Wilhelm Sinkovicz. Auf dem Programm stehen Werke für Klavier zu vier Händen von Franz Schubert und Johannes Brahms. Kar-



Die Pfarre Resthof veranstaltet am Dienstag, 23. Mai, das Konzert „Afrika live!“ mit einem Jugendchor aus Namibia (Bild). Die afrikanischen Gäste werden an diesem Abend gemeinsam mit dem Chor der Steyrer Musikhauptschule singen. Der Erlös aus dieser Veranstaltung kommt Sozialprojekten in Namibia zugute.

ten erhält man beim Stadtservice im Rathaus, in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen sowie direkt beim Veranstalter (Tel. 07252/72658, tickets@schubertfestivalsteyr.at).

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauerg. 4, 19.30 Uhr

Sa, 20. 5.

Duo Steven Isserlis & Jeremy Menuhin

Programm: Franz Schubert – Arpeggione-Sonate a-Moll (D 821); Robert Schumann – Drei Romanzen (op. 94); Ludwig van Beethoven – Sonate Nr. 4 C-Dur (op. 102/1), Sonate Nr. 3 A-Dur (op. 69).



Karten gibt es beim Stadtservice im Rathaus, in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen sowie direkt beim Veranstalter (Tel. 07252/72658, tickets@schubertfestivalsteyr.at).

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauerg. 4, 19.30 Uhr

8. Steyrer Fun Night

Livemusik in Steyrer Lokalen – von Rock, Jazz, Pop bis zu Volksmusik und Klassik. Nähere Infos beim Stadtmarketing-Team unter Tel. 42582.

Solokonzert mit Gandalf

Der Musiker Gandalf, der als „Maler musikalischer Landschaften“ bezeichnet wird, verbindet akustische Klänge mit elektronischen, verwebt folkloristische und sinfonische Elemente zu seinem unverwechselbaren, einzigartigen Stil. Karten zum Preis von 18 Euro können unter der Steyrer Tel.-Nr. 47240 reserviert werden.

■ Grasböck-Training, Römerturm im Schloss Lamberg, 20 Uhr

So, 21. 5.

Messe

Mozart: Missa solemnis in C-Dur (KV 337); Schubert: Geistliche Arie (D 488), Tantum Ergo Es-Dur (D 962) – mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr unter der Leitung von Otto Sulzer. Eintritt frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.



■ Michaelerkirche Steyr, 10 Uhr

Kammermusikkonzert

Benjamin Schmid (Violine), Rachel Roberts (Viola), Steven Isserlis (Violoncello), Jeremy Menuhin (Klavier) spielen Werke von Schubert und Brahms.



Karten erhält man beim Stadtservice im Rathaus, in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen sowie direkt beim Veranstalter (Tel. 07252/72658, tickets@schubertfestivalsteyr.at).

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauerg. 4, 16 Uhr



Am Donnerstag, 25. Mai, wird im Stadttheater das Kult-Musical „My Fair Lady“ aufgeführt.

Foto: Konzertdirektion Landgraf

Mo, 22. 5.

Info-Vortrag Shiatsu

von Peter Krainer. Eintritt frei.

■ Symbios-Center, Prof.-Anton-Neumann-Straße 8 (Tabor/hinter Interspar), 19 Uhr

Di, 23. 5.

Konzert „Afrika live!“

Ein afrikanischer Jugendchor aus Namibia und der Chor der Musikhauptschule Steyr geben ein Konzert. Der Jugendchor ist Gast der Pfarre Resthof, die eine Partnergemeinde in Namibia betreut. Der Erlös aus dieser Veranstaltung kommt Sozialprojekten in Namibia zugute. Eintritt: € 6 Erw./€ 4 Jugendl.

■ Kirche St. Franziskus, Resthof, 19.30 Uhr

Do, 25. 5.

Mandelring Quartett



Foto: Mandelring Quartett

Sebastian & Nanette Schmidt (Violine), Roland Glassl (Viola) und Bernhard Schmidt (Violoncello) spielen Werke von Franz Schubert – Quartettsatz (D 703) und Streichquartett G-Dur (D 887) – sowie Johannes Brahms – Streichquartett a-Moll (op. 51/2). Karten sind beim Stadtservice im Rathaus, in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen sowie direkt beim Veranstalter (Tel. 07252/72658, tickets@schubertfestivalsteyr.at) erhältlich.



■ Schlossgalerie Steyr, Blumauerg. 4, 16 Uhr

My Fair Lady

Das Werk von Frederick Loewe und Alan J. Lerner zählt zu den erfolgreichsten Musical-Produktionen aller Zeiten. Die Geschichte vom

Sprachwissenschaftler Professor Higgins und dem Blumenmädchen Eliza ist 1956 im Mark-Hellinger-Theatre in New York uraufgeführt worden. Verfilmt wurde das Stück 1964 mit Audrey Hepburn und Rex Harrison in den Hauptrollen.

Abo I-A & I-B sowie Freiverkauf; Restkarten zu 28,50/23,50/18/12 Euro bekommt man beim Stadtservice und Tourismusverband im Rathaus, im Kulturamt (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken sowie an der Abendkasse. Ermäßigungen mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 26. 5.

Liederabend mit Wolfgang Holzmaier

Musikalische Begleitung durch Russel Ryan am Klavier. Auf dem Programm stehen Lieder von Franz Schubert (Heine-Lieder aus dem Schwannengesang), Robert Schumann („Dichterliebe“), Clara Schumann u. a. Karten gibt es beim Stadtservice im Rathaus, in allen Ö-ticket-Verkaufsstellen sowie beim Veranstalter unter Tel. 07252/72658 oder E-Mail: tickets@schubertfestivalsteyr.at.



Foto: Gabriele Brandenstein

Wolfgang Holzmaier

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4, 19.30 Uhr

Sa, 27. 5.

Klavierrecital mit Till Fellner

Franz Schubert: Klavier-sonaten c-Moll (D 958), A-Dur (D 959) und B-Dur (D 960). Karten erhält man beim Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß rechts), in Ö-ticket-Verkaufsstellen sowie beim Veranstalter unter Tel. 07252/72658



Was? Wann? Wo? Journal

mitgliedern und an der Abendkasse.
■ Im Hof des Schlosses Lamberg (bei Schlechtwetter im Alten Theater), 20 Uhr

Pfingstsonntag, 4. 6.

Festmesse

zum Trachtensonntag mit der Steyrer Goldhaubengruppe. Nähere Infos im Stadtpfarramt, Tel. 52059.

■ Stadtpfarrkirche Steyr, 9.30 Uhr

Do, 8. 6.

Vortrag: „Gesundheit für unsere Kinder“

Univ.-Doz. Dr. Gerald Tulzer, Facharzt für Kinderheilkunde, referiert u. a. über folgende Themen: Ernährung, schulische Leistungen und Konzentration usw.

■ Symbios-Center, Prof.-Anton-Neumann-Straße 8 (Tabor/hinter Interspar), 19.30 Uhr

Fr, 9. 6.

„Tag der offenen Tür“ im Tageszentrum Ennsleite

■ Tageszentrum des Oö. Hilfswerks, Arbeiterstraße 21, 14 bis 17 Uhr

Sa, 10. 6.

Boatmania 2006



Foto: <http://photos.horagis.net>

Alle Hobbykapitäne, Bootsbauer und Wasserratten sind aufgerufen, das lustigste, sportlichste oder kreativste Boot zu basteln. Neben tollen Preisen für die Teilnehmer wird es auch dieses Jahr wieder sehr viel Spaß beim verrücktesten Bootsrennen Österreichs geben. **Teilnahmebedingungen** und nähere Infos: bei Peter Mayr, Tel. 0650/7522024, oder unter

www.boatmania.at. Ersatztermin bei Schlechtwetter: Sa, 17. 6.

■ Start ist um 12 Uhr bei der Fabrikinsel-Brücke

So, 11. 6.

W. A. Mozart: Trinitatismesse

Missa in C (KV 167) mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

■ Michaelerkirche Steyr, 10 Uhr

Vorschau

Mi, 21. 6.

Chorkonzert

mit der Musikhauptschule Steyr und 55 Mitgliedern des Children's Choir aus der Partnerstadt Kettering/Ohio. Eintritt: freiwillige Spenden.

■ Casino Steyr, L.-Werndl-Straße 10, 19 Uhr

Fr, 23. 6.

Schlosskonzert

mit dem Musikverein Garsten. Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.

■ Hof des Schlosses Lamberg, 18.30 Uhr

Sa, 24. 6.

Lakis & Achwach: Piratés

Das Museum Arbeitswelt organisiert gemeinsam mit der Stadt und dem Integrationszentrum Paraplü auch heuer wieder ein Konzert zum Steyrer Stadtfest. Am Anfang von „Lakis und Achwach“ stand der Rembetiko, der griechische Blues. Jetzt: Der Neorembetiko der Gruppe – eine Klang-Eruption mit virtuoser Stromgitarre, pulsierendem Bass, treibendem Schlagzeug, mit einer klassischen Gitarre, die zum Orchester wird, einer Violine mit jiddischer Ausgelassenheit. Der Eintritt ist frei.

■ Vorplatz des Museums, 19.30 Uhr

Sa, 24. 6., und So, 25. 6.

27. Steyrer Stadtfest



Foto: Monika Groszer

(tickets@schubertfestivalsteyr.at).

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Till Fellner

So, 28. 5.

Schlusskonzert zum Schubert-Festival 2006

mit der Wiener Akademie und Cyprien Katsaris am Klavier; Dirigent: Martin Haselböck. Aufgeführt werden Werke von Franz Schubert (Symphonie Nr. 3 D-Dur, D 200), Wolfgang Amadeus Mozart (Klavierkonzert d-Moll, KV 466) und Franz Schubert (Symphonie Nr. 5 B-Dur, D 485). Karten sind beim Stadtservice im Rathaus, in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen sowie beim Veranstalter (Tel. 07252/72658, tickets@schubertfestivalsteyr.at) erhältlich.

■ Stadttheater Steyr, 11 Uhr



Mo, 29. 5.

Alzheimer – was ist das?

Vortrag von Dr. Harald Rieck. Der Steyrer Neurologe gibt Antworten zum Problem Alzheimer-Krankheit.

■ Tageszentrum Ennsleite, Arbeiterstraße 21, 19.30 Uhr

Sa, 3. 6.

Schlosskonzert mit dem MGVS Sängerkunst

Der Steyrer Männergesangsverein Sängerkunst veranstaltet ein Konzert im Schlosshof zum Thema „Tierisches – musikalische Viechereien vom Madrigal bis zu Schlagermelodien“. Die Sängerkunst hat für diesen Abend auch Gäste eingeladen: Gesangssolistin Claudia Dallinger (Sopran) und Walter Johannes Fischer (Bass); Michael Weingartmann und Luen Liang begleiten am Klavier; Gesamtleitung: Franz Lechner. Karten zu 12 Euro erhält man bei den Chor-



Der Steyrer Männergesangsverein Sängerkunst veranstaltet am Sa, 3. Juni, ein unterhaltsames Konzert zum Thema „Tierisches“. Bei Schönwetter findet der Liederabend im Hof des Schlosses Lamberg statt (bei Schlechtwetter im Alten Theater).

Wir feiern **10** Jahre

Installateur - Fachbetrieb

MARTIN **SCHRAML**

... feiern **Sie** mit

am Freitag den 9. Juni 2006

ab 11.00 Uhr

im Feuerwehrhaus

(Sport Eybl Parkplatz
& Schiffmeistergasse 1)

... wir freuen uns

auf **Ihr** Kommen!

A-4400 Steyr
Schiffmeisterg. 1
Tel.: 0 72 52 / 87 4 87

... für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Auszug aus dem
KURSPROGRAMM
Frühjahr 2006



Anmeldung und/oder persönliche Anfragen bei:

BFI Steyr, Redtenbachergasse 1a, 4400 Steyr
Tel.: 07252/45490, FAX: 07252/45490-7091, E-Mail: service.steyr@bfi-ooe.at
BFI Service-Line: Tel.: 0810/004 005, 24 Stunden-Service im Internet: www.bfi-ooe.at

2005 SR 1196/02

MS Access Grundlagen

Kursbeginn: 29.05.2006, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 225,— /Kursbeitrag: € 250,—



2005 SR 1897/01

Adobe Illustrator Basics

Kursbeginn: 02.06.2006, 08.00 Uhr

AK-Preis: € 248,40 /Kursbeitrag: € 276,—



2005 SR 4110/02

Buchhaltung Grundausbildung

Kursbeginn: 31.05.2006, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 324,— /Kursbeitrag: € 360,—

2005 SR 2327/01

Ladegutsicherung

Kursbeginn: 09.06.2006, 14.00 Uhr

AK-Preis: € 463,50 /Kursbeitrag: € 515,—



2005 SR 5330/04

Körpermassage I - Anfänger

Kursbeginn: 01.06.2006, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 123,30 /Kursbeitrag: € 137,—



2005 SR 1250/02

MS Powerpoint Grundlagen

Kursbeginn: 12.06.2006, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 225,— /Kursbeitrag: € 250,—



**Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40 % der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück.
Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK Preis (10 % Ermäßigung - max. € 75,—)**

espora.
die Personalexperten

**Arbeitskräfteüberlassung
Personalvermittlung, Pay-Roll**

www.espora.at www.marktplatz-arbeit.net

Experten erkennt man an ihrer Qualität

Personalexperten an ihrer 5 ★★★★★ Qualität!

**espora. die Personalexperten GmbH
Niederlassung Steyr**
Stadtplatz 20 - 22, 4400 Steyr
Tel.: +43 (0) 7252/53313, Fax DW-20
office.steyr@espora.at

**espora. die Personalexperten GmbH
Niederlassung Linz**
Hamerlingstraße 4, 4020 Linz
Tel.: +43 (0) 732/6922-5070, Fax DW-5081
office.linz@espora.at

**espora. die Personalexperten GmbH
Niederlassung Vorarlberg**
Farbergasse 13, 6850 Dornbirn
Tel.: +43 (0) 5572/3844, Fax DW-20
office.vorarlberg@espora.at

**espora. die Personalexperten GmbH
Niederlassung Braunau**
Stadtplatz 43, 5280 Braunau
Tel.: +43 (0) 7722/83683, Fax DW-20
office.braunau@espora.at

**espora. die Personalexperten GmbH
Niederlassung Vöcklabruck**
Gmundnerstraße 22, 4840 Vöcklabruck
Tel.: +43 (0) 7672/22288, Fax DW-20
office.voecklabruck@espora.at

**espora. die Personalexperten GmbH
Niederlassung Wels**
Kienzlstraße 15, 4600 Wels
Tel.: 0664/2108037, Fax 07252/53313-23
office.wels@espora.at

www.marktplatz-arbeit.net
die Jobplattform der **BBRZGRUPPE**
powered by **espora.**

Tagesmütter und Laienhelfer für Familienbetreuung gesucht

Der Verein „Aktion Tagesmütter OÖ“ sucht in Zusammenarbeit mit der Jugendwohlfahrt der Stadt Frauen aus Steyr, die an der **Ausbildung zur Tagesmutter** interessiert sind. Man erhält dabei eine fundierte Ausbildung sowie eine Anstellung (auch Teilzeit möglich) und soziale Absicherung beim Verein. Der Leiter des Steyrer Jugendamtes Alexander Reder dazu: „Die Tagesmütter haben die Möglichkeit, Beruf und Familie optimal zu vereinen. Bei ihrer Tätigkeit werden sie sowohl von der Steyrer Jugendwohlfahrt als auch vom Verein Tagesmütter unterstützt.“

Zusätzlich werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht, die bereits in der Kinderbetreuung tätig gewesen sind oder eine adäquate Ausbildung haben. Sie sollen **in Familien Aufgaben als Laienhelferinnen und -helfer** übernehmen und werden dabei ebenfalls von der Jugendwohlfahrt betreut.

Die Anstellung und Absicherung erfolgt über den Verein „Aktion Tagesmütter OÖ“ (Teilzeit-

Kindergarten- und Hortbetreuung in den Sommerferien

Der städtische Kindergarten und der Hort im Haus Leharstraße 23 in Münichholz sind während der Ferien **von 24. Juli bis 1. September** geöffnet. Betreut werden alle Kindergarten- und Volksschulkinder, die in Steyr wohnen und deren Eltern berufstätig sind. Im Kindergarten werden Kinder zwischen 3 und 6 Jahre aufgenommen, die Hortbetreuung wird für Volksschüler angeboten. **Öffnungszeiten** im Sommer-Kindergarten und -Hort: jeweils Mo – Fr von 6.30 bis 18 Uhr.

Eltern, deren Kinder bereits in einer städtischen Einrichtung betreut werden, erhalten alle Infos über Anmeldung und Kosten im jeweiligen Betrieb.

Für Kinder, die keinen städtischen Kindergarten oder Hort besuchen, sind für die Ferienbetreuung folgende **Beiträge** zu bezahlen: Kindergarten/Tagesstätte 167 Euro pro Mo-

nat, Hort 151,80 Euro pro Monat – die **Abrechnung erfolgt wochenweise**. Verpflegungskosten im Kindergarten: 2,30 Euro (pro Portion), im Hort 2,80 Euro (pro Portion). Versicherungsbeitrag pro Kind 1,45 Euro (Pauschale); für Spiel- und Beschäftigungsmaterial: 2,27 Euro (Pauschale).

Anmeldeformulare gibt es **ab Di, 23. Mai**, im Verwaltungsbüro der städtischen Kindergärten und Horte, Blümelhuberstraße 21, 1. Stock (Kindergarten Taschelried). Die ausgefüllten **Formulare** sind dann **bis spätestens Fr, 9. Juni**, wieder abzugeben. Anmeldungen, die später einlangen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Für **weitere Auskünfte** steht die zuständige Fachabteilungsleiterin Karoline Schartmüller unter der Steyrer Telefonnummer 575-399 zur Verfügung.

beschäftigung ist möglich). Interessierte sollen ihre **schriftliche Bewerbung** bitte an folgende Adresse richten: Verein Aktion Tagesmütter

OÖ, zH Ursula Köllensperger, Raimundstraße 10, 4020 Linz.

42.000 Euro für Kinder in Bethlehem

Eine Delegation von **Soroptimist International/Club Steyr** reiste vor kurzem gemeinsam mit dem Steyrer Bürgermeister David Forstenlechner nach Bethlehem, um die Spende aus dem vorjährigen Clubprojekt „Women building peace for the children in Bethlehem“ zu überreichen. Insgesamt konnten die Soroptimistinnen 42.000 Euro verteilen – 37.000 Euro erhielt das **Caritas Baby Hospital** (das übrigens nichts mit der Organisation Caritas gemeinsam hat, sondern vom Begründer so genannt wurde), und 5000 Euro bekam die Leiterin des **einzigsten Kinderspielplatzes in Bethlehem**.

Das Kinder- und Babyspital ist auf internationale Hilfe angewiesen, da die meisten Eltern der behandelten Kinder mittellos sind. Viele Kleinkinder sind schwer unterernährt, leben tagelang nur von Brot und Tee, und der letzte Ausweg für die verzweifelten Mütter ist das Kinder- und Babyhospital. Diese Einrichtung ist für alle Kinder offen, egal ob sie Christen, Muslime oder Juden sind. „Der Besuch im Babyhospital hat uns sehr bewegt. Wir haben gesehen, dass die Spende für den Ankauf von lebenserhaltenden medizinischen Geräten dringend benötigt wird“, schildert Sylvia Braunsberger von den Soropti-

mistinnen ihre Eindrücke.

Das Babyhospital ist das einzige auf Kleinkinder spezialisierte Krankenhaus im Westjordanland und im Gaza-Streifen. In diesem Gebiet leben eine halbe Million Kinder, die jünger als vier Jahre sind.

„Seit Jahrzehnten leben die Menschen in unserer Partnerstadt mit Terror, Krieg und Verzweiflung – das schwächste Glied der Gesellschaft sind Kinder. Mit der Unterstützung für den einzigen Spielplatz in Bethlehem wollen wir den Kleinen, die teilweise stark traumatisiert sind, ein wenig Freude bereiten“, erklärt Sylvia Braunsberger.

Die Steyrer Delegation zu Gast im Rathaus von Bethlehem – auf dem Foto stehend (von links): Christine Steiner, Gertrude Fellner-Zeilemayr, Margarita Schmidt-Kordon, Edeltraud Kralowetz und Sylvia Braunsberger; vorne (von links): Bürgermeister David Forstenlechner und sein Amtskollege in Bethlehem Victor Batarseh.

Beim Hilfsprojekt „Women building peace for the children in Bethlehem“ sind 42.000 Euro zusammengekommen. Vor kurzem überreichten die Soroptimistinnen das Geld – auf dem Foto (v. l.): Edeltraud Kralowetz, Gertrude Fellner-Zeilemayr, Christine Steiner, Margarita Schmidt-Kordon und Sylvia Braunsberger im Baby-Hospital in Bethlehem.



Spielplan für die neue Theatersaison

Abonnement I-A

Fünf musikalische Aufführungen und vier Sprechstücke

- Do, 21. 9.: Oper „Cosi fan tutte“
- Mi, 25. 10.: Schauspiel „Ein spanisches Stück“
- Mi, 8. 11.: Ballett „Schwanensee“
- Do, 7. 12.: Oper „La Bohème“
- Do, 8. 2. 2007: Schauspiel „Die Schachnovelle“
- So, 25. 2. 2007: Ballett „Carmen Suite“
- Do, 15. 3. 2007: Sprechstück „Warten auf Godot“
- Do, 12. 4. 2007: Komödie „Willi, das Prachtstück“
- Do, 3. 5. 2007: Operette „Die Fledermaus“

Abonnement I-B

Fünf musikalische Aufführungen

- Do, 21. 9.: Oper „Cosi fan tutte“
- Mi, 8. 11.: Ballett „Schwanensee“
- Do, 7. 12.: Oper „La Bohème“
- So, 25. 2. 2007: Ballett „Carmen Suite“
- Do, 3. 5. 2007: Operette „Die Fledermaus“

Abonnement I-C

Vier Sprechstücke

- Mi, 25. 10.: Schauspiel „Ein spanisches

Stück“

- Do, 8. 2. 2007: Schauspiel „Die Schachnovelle“
- Do, 15. 3. 2007: Sprechstück „Warten auf Godot“
- Do, 12. 4. 2007: Komödie „Willi, das Prachtstück“

Abonnement II

Fünf musikalische Aufführungen und ein Sprechstück

- Do, 28. 9.: Schauspiel „Der Parasit“
- Do, 16. 11.: Musical „Kiss me Kate“
- Do, 14. 12.: Oper im Doppelpack „Hoffmanns Erzählungen von Don Giovanni“
- Do, 25. 1. 2007: Operette „Maske in Blau“
- Mo, 30. 4. 2007: Indisches Tanztheater „Sarpagati“ – Einzige Aufführung in Österreich!
- Do, 10. 5. 2007: Musical „Anatevka“

Abonnement III

Zwei musikalische Aufführungen und ein Sprechstück (nur bis zum 18. Lebensjahr)

- Do, 28. 9.: Schauspiel „Der Parasit“
- Do, 16. 11.: Musical „Kiss me Kate“
- Mo, 30. 4. 2007: Indisches Tanztheater „Sarpagati“ – Einzige Auff. in Österreich!

Wahl-Abonnement

Bei diesem Abo hat man die Möglichkeit, sich aus den angebotenen Vorstellungen ein persönliches **Wunsch-Abonnement** zusammenzustellen. Wer mindestens **sechs verschiedene Veranstaltungen** bucht, erhält **10 Prozent Ermäßigung** auf den Normalpreis.

Die Vorstellungen im Stadttheater, Volksstraße 5, beginnen **jeweils um 19.30 Uhr**. Der „**Theaterbus**“ fährt an Veranstaltungstagen in Münichholz/Schuhmeierstraße um 18.55 Uhr ab. Im Busbahnhof wartet er ab 19.10 Uhr auf die Anschlüsse Resthof (Linie 2), Tabor (Linie 4) und Ennsleite (Linie 3b).

Eintrittspreise

Abo I	A	B	C
Kategorie 1:	186,20	118,80	67,40
Kategorie 2:	148,35	96,95	51,40
Kategorie 3:	113,15	73,35	39,80
Kategorie 4:	86,63	49,75	36,88

Abo II

Kategorie 1:	135,65	Abo III	Kategorie 1:	32,18
Kategorie 2:	109,80	Kategorie 2:	25,81	
Kategorie 3:	83,30	Kategorie 3:	19,64	
Kategorie 4:	58,97	Kategorie 4:	14,56	

Freiverkauf

	Musikalische Aufführung	Sprechstück
Kategorie 1:	28,50	19,50
Kategorie 2:	23,50	16,50
Kategorie 3:	18,00	12,00
Kategorie 4:	12,00	10,50

Abo-Anmeldungen

Der Abonnementkauf ist **bis 3. Juli** dieses Jahres im Kulturamt möglich – Stadtplatz 31, 1. Stock; Parteienverkehrszeiten: Mo, Di und Do jeweils von 8.30 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr, Mi und Fr jeweils zwischen 8.30 und 12 Uhr.

Die Theater-Abos kann man persönlich, schriftlich mit Anmeldekarte, per Fax (575-346), per E-Mail (kultur@steyr.gv.at) oder mittels Online-Formular im Internet unter www.steyr.gv.at/Verwaltung/Kultur bestellen. Für **weitere Infos** steht das Team der Kulturabteilung (Tel. 575-349) gerne zur Verfügung.

Kostenlose Rechtsauskunft

Rechtsanwältin Mag. Claudia Oberlin-dober erteilt am **Donnerstag, 18. Mai**, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, kostenlose Rechtsaus-

kunft. Am Tag der Beratung kann man sich ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates unter der Steyrer Telefonnummer 575-800 dafür anmelden.

Programmkino

Stelzhamerstraße 2B, Tel. 48822

Di, 23. 5.

Die Frau des Leuchtturmwärters

Diese Geschichte passt zur bretonischen Insel-landschaft. Sandrine Bonnaire und Philippe Torreton beherrschen die Kunst der Blicke. 20.15 Uhr

Di, 30. 5., und Di, 6. 6.

Gabrielle – Liebe meines

Lebens

Nach 10 Jahren erkennt ein Ehepaar, sich nie geliebt zu haben. Isabelle Huppert und Pascal Gregory zeigen auf beeindruckende Weise ihre Schauspielkunst. Jeweils 20.15 Uhr

Di, 13. 6., und Di, 20. 6.

Stage beauty

Ein bedeutender Farbfilm über das Menschsein überhaupt. Mit Billy Crudup und Claire Danes. Jeweils 20.15 Uhr

Eingerichtetes GASTLOKAL (Pizzeria)

ab 1. Juli 2006 im Cityplexxx Steyr zu verpachten.

Kontaktadresse: Horst Röber, 4470 Enns

Tel. 07223 / 82 670 oder **07223 / 82 372**



Papillon



Trend- u. Silberschmuck
Tel. / Fax 07252 / 51 939
e-mail: elfiseidlinger@aon.at

Ab einem
Einkauf
von € 20,-
- 20%

Schmuck der Spitzenklasse – Modern - Trendy - Anspruchsvoll

HÖLLER

UNBEBE TASCHEN MACHEN MODE

WELS - STEYR

Steyr, CITY POINT STEYR, Tel. 07252 52011

Laufend Angebote zum Beispiel:

Reise-Sporttasche mit div.
Aussentaschen ab € 18,00

Reisetasche mit Aussentaschen
und Rollen ab € 50,00

Trolley-Koffer leicht und
strapazierfähig mit Inlineskaterrollen

55cm	€	43,00
65cm	€	53,00
75cm	€	64,00



PAINTING

Mit ihren "Master of Color"-Spezialistinnen sind die beiden Steyrer Salons *il Figaro Beauty* und *il Figaro Beauty* führend, wenn es um aussergewöhnliche, neue und gefühlvolle Farbtechniken geht. Professionell ausgebildete Farbtechnikerinnen, nicht zuletzt die Anette Amort, Chefin im Salon im City Point, freie Mitarbeiterin bei Wella ist und selbst die Technik des PAINTING an Friseurinnen in Seminaren weitergibt. Durch die neue PAINTING-Technik ist *il Figaro* in der Lage, alle Farbveränderungen in einzigartiger Individualität und unübertrefflicher Natürlichkeit zu verwirklichen...

die PAINTING-Spezialistinnen

il Figaro

Anette Amort



Einzigartiges SB Full Service

- alle Schaltergeschäfte können selbständig ohne Mitarbeiterbedienung abgewickelt werden
- rund um die Uhr und nach Dienstschluss der Mitarbeiter (auch Samstag / Sonntag)
- Spesenvorteile von bis zu 78 % sind möglich
- dieses Service ist in all unseren Bankstellen verfügbar

Garsten, Am Platzl 15
Steyr, Stadtplatz 46
SB-Bankstelle Bahnhofstr.
Steyr-Tabor, Ennser Str. 2
SB-Bankstelle City Point

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr

Samstag: 9 - 13 Uhr

ELEKTRO FACHMARKT Mitterhuemer

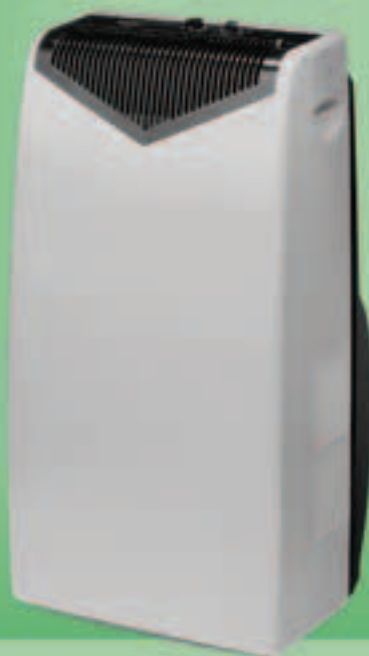
Neuer
Firmenstandort!
Ennsner Strasse - Steyr
Immer wieder online
Viele Gratis-Parkplätze!

AKTION KLIMAGERÄTE ab 399,-

SIEMENS



BOSCH 



 Saeco



Ich garantiere Ihnen:

Den gleichen tiefsten Preis wie unsere Mitbewerber aber zusätzlich um „Null-Euro“ das gesamte Mitterhuemer Leistungspaket getreu unserem Motto: „Mehr Leistung macht den Unterschied!“

„Ich freue mich auf Ihr Kommen!“

Peter Mitterhuemer

Jetzt myDSL inkl. myPHONE 1 Jahr gratis!

- ★ ohne Telekom Austria Grundgebühr im ersten Jahr mehr als € 190 sparen
- ★ ab 1,35 ct/min österreichweit ins Festnetz
- ★ schneller und günstiger surfen mit bis zu 6 Mbit/s

Festnetz-Grundentgelt sparen!

Jetzt bestellen!

1024/256 kbit/s
600 MB

€ 24.⁹⁰ pro Monat

2048/512 kbit/s
10 GB

€ 39.⁹⁰ pro Monat

3072/768 kbit/s
20 GB

€ 47.⁹⁰ pro Monat

6144/1024 kbit/s
40 GB

€ 59.⁹⁰ pro Monat



myPHONE

ab 1,35 ct/min in Österreich
4,9 ct/min EU-weit ins Festnetz

€ 6.⁹⁰ 1 Jahr gratis! pro Monat

INKLUDIERTE LEISTUNGEN: 5 Mailboxen 50 MB, 25 Alias und Webmail, plus 10 MB Webspace, jedes weitere MB Datenmenge € 0,25

RIS GmbH, Ing. Kapfangerstr. 1, 4400 Steyr, Tel. 07252/86086-0, Fax 07252/86086-33, E-Mail office@ris.at, Web http://www.ris.at, Geschäftszeiten Mo.-Do. 9 - 18:00 Uhr, Fr. 9 - 17:00 Uhr

<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Familienname		Vorname	Geburtsdatum
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Vorwahl	Telefon	E-Mail	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ	Ort	Strasse	Hausnr.

HERSTELLUNG

RIS-Herstellung* inkl. Vorort-Montage des Modems einmalig € 99,-; Kautions für DSL-Modem inkl. Internettelefonie-Funktion einmalig € 138,-; Rufnummernmitnahme einmalig € 29,90

- Ich verfüge über einen Festnetzanschluss unter der Nummer: 07252/ Diesen Anschluss möchte ich kündigen, aber von Provider meine Rufnummer für myPHONE mitnehmen.
- Ich verfüge über keinen Festnetzanschluss und möchte für myDSL eine neue Leitung herstellen lassen. Für Internettelefonie myPHONE möchte eine neue Telefonnummer aus meinem Ort (geografische Rufnummer mit regionaler Vorwahl).

ZAHLEN

Die laufenden Gebühren werden monatlich im Voraus, das Entgelt für weitere Datenmengen im Nachhinein per Bankeinzug eingezogen. Falls noch keine Einzugsermächtigung zu Gunsten der RIS GmbH besteht, wird der Kunde eine solche für alle Zahlungen, die von der RIS GmbH im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit dem Kunden zu erbringenden Dienstleistungen betreffen, erteilen. Hiermit ermächtige(n) ich/wir die RIS GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos mittels Einzugsverfahren einzuziehen.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kontonummer	Kontoinhaber
<input type="text"/>	<input type="text"/>
BLZ	Bankinstitut

Die Vertragsabwicklung erfolgt ausschließlich zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Mit seiner Unterschrift erklärt der Kunde die AGBs gelesen zu haben und damit einverstanden zu sein. Die Preise verstehen sich inklusive Umsatzsteuer. Die Mindestvertragsdauer beträgt 24 Monate. Die Aktion ist bis 15. Juni 2006 gültig.

Ort _____ am _____ Datum _____ Unterschrift des Kontoinhabers _____ Unterschrift _____

DIE GRÜNDLER TOP-ANGEBOTE IM MAI:



Qualitäts-Briefkasten
verschiedene Farben erhältlich

statt 24,90

9,90

um sagenhafte

MAKITA 6722DW
Akkuschrauber 4,8 Volt,
mit 100-teiligem
Zubehörsatz,
Komplettsatz



statt 49,90

39,90

PHW 2501 Profihubwagen
mit 2,5 to Hubkraft, stabile und
robuste Qualität für den
täglichen harten Einsatz

statt 322,80

279,-



Quantum B20 F
Tischbohrmaschine
robuste Ausführung,
16 mm Schnellspannfutter,
12 Drehzahlstufen,
Bohrleistung 20 mm

statt 381,60

299,-

inkl. Schraubstock



SET-PREIS

statt 362,-

299,-

Original Atika
Betonmischer
125 l, 230 V oder 400 V, mit Handrad
statt 290,- nur 249,-

Original Hämmerlin
Profi-Bauschiebetrübe
100 l, statt 72,- nur 59,-



Mobilboy 321/40N
fahrbahrer Universal-
kompressor mit 40-l-
Kessel und HOS-
Verdichtungssystem

inkl. Druckluft-Set

statt 399,-

299,-



Gründer Werkzeug Handwerk Werkzeug Werkzeug Werkzeug

Das Beste für die Praxis

Gründer GmbH
A-4401 Steyr · Haager Straße 46
T 0 72 52 / 713-0
F 0 72 52 / 713-23
M office@gruendler.at

www.gruendler.at

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30-18 Uhr, Samstag 8.30-12.30 Uhr

Kinder-Uni startet ins dritte Jahr

Von 28. bis 31. August findet bereits zum dritten Mal die Kinder-Uni Steyr statt. Veranstaltungsorte sind wieder die Fachhochschule und das Museum Arbeitswelt. Das Schwerpunkt-Thema heuer lautet **Kommunikation**. Kommunikation ist die Grundlage menschlichen Zusammenlebens, technischer Entwicklungen und auch die Basis natürlicher Prozesse. Die Veranstalter rund um das Institut für angewandte Umweltbildung (IFAU) haben gemeinsam mit Wissenschaftlern und Experten ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Aufgrund der großen Nachfrage können Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren heuer aus mehr als **140 Kursen** wählen.

Verstärkt wird bei der Kinder-Uni dieses Jahr auf Kooperationen gesetzt, wie z. B. mit Ö 1, Profactor oder dem Landeskrankenhaus Steyr.

Anmeldungen nur mehr im Internet

Alle **Informationen** zur Kinder-Uni können im IFAU-Büro (Wieserfeldplatz 22, Tel. 81199) angefordert werden. Die Details sind auch ab 1. Juni auf der Homepage www.schlauerfuchs.at bzw. www.kinderuni.at abrufbar. Dort findet man auch die genauen Infos über die Anmeldung, die heuer nur mehr mittels Internet möglich ist. **Anmeldestart ist am 12. Juni ab 12 Uhr.**



„working_world.net“:

Museum Arbeitswelt öffnet mit neuer Ausstellung

Nach fast einem Jahr öffnet das Museum Arbeitswelt am 6. Juni mit einer neuen, spektakulären Präsentation wieder seine Pforten. Die Ausstellung „**working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung**“ setzt internationale Maßstäbe. Geboten wird eine einzigartige Schau über die massiven Veränderungen der Arbeitswelt in den vergangenen zwanzig Jahren, über gegenwärtige Entwicklungen und zukünftige Herausforderungen.

Was bedeutet weltweite Arbeitsteilung? Wie sieht die Arbeitswelt der Zukunft aus? Wo liegen die Wurzeln gegenwärtiger und zukünftiger Entwicklungen? Welche Chancen, aber auch welche Probleme und Gefahren tun sich auf? Welche Rolle spielt die Stadt Steyr als Global Player? Diesen und vielen anderen Fragen wird im völlig neu gestalteten Ambiente des traditionsbehafteten Gebäudes der ehemaligen Werndl'schen Waffenfabrik in zeitgemäßer, erlebnisreicher Form nachgegangen.

Beim Durchwandern der Ausstellung eröffnen sich den Besuchern Fenster in die globale Welt, durch die sie vieles erfahren, manches durchschauen und einiges besser verstehen können. Entsprechend den Schwerpunkt-Themen der Präsentation sind die einzelnen Bereiche sehr unterschiedlich gestaltet. Sie reichen von der Fabrikshalle mit originalen Transmissionsmaschinen aus der Automobilproduktion und



Neu gestaltete Mittelhalle des Museums

einem originalgetreu gestalteten Arbeiterwirtschhaus der 1930er-Jahre über eine eindrucksvolle Filmhalle, Räume mit interaktiven, multimedialen Erlebnisräumen bis hin zu Abschnitten mit traditioneller Bild- und Textabwicklung. Ein eigener Raum ist der Geschichte der Stadt Steyr in den vergangenen 20 Jahren gewidmet.

Für Gruppen bietet das Museum spezielle Führungen (um zeitgerechte Anmeldung wird gebeten), Einzelbesucher werden beim Rundgang durch Katalog und Leitfaden unterstützt.

Offiziell eröffnet wird die Schau am **Di, 6. Juni, um 18 Uhr** bei einem Festakt mit Ehrengästen aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Bildung. Den Festvortrag hält Univ.-Prof. Dr. Oscar Negt (D), außerdem steht eine Kunstperformance mit der Gruppe „filigran“ sowie mit Raimund Locicnik auf dem Programm. Eintritt frei, um Anmeldung wird ersucht.

Die Ausstellung ist – bei ständiger Aktualisierung und Anpassung an den jeweiligen Diskussionsstand zum Thema – als **Dauerpräsentation** konzipiert. **Öffnungszeiten:** jeweils Dienstag bis Sonntag von 9 bis 17 Uhr. **Infos & Anmeldungen:** Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7, Tel. 77351-14 bis -16, E-Mail: paed@museum-steyr.at

Euro-Bus der Nationalbank macht in Steyr Station

Die Österreichische Nationalbank (OeNB) ist mit ihrer so genannten „rollenden Zweiganstalt“ bereits zum fünften Mal auf Euro-Tour. Am **Fr, 19. Mai**, macht der Euro-Bus auch in Steyr auf dem Stadtplatz Station – von 9 bis 18 Uhr werden dabei folgende Leistungen angeboten: ■ alle Infos rund um

den Euro; ■ gratis Schilling-Euro-Tausch; ■ Euro-Gewinnspiel. Das kostenlose Angebot der OeNB wird nach wie vor sehr gut angenommen. Allein in Steyr haben bisher 3686 Personen den Euro-Bus besucht und dabei rund 2,79 Millionen Schilling in Euro gewechselt.

Gute Noten machen sicher!

■ preiswerte und erfolgreiche Nachhilfe für alle Schulstufen

www.schuelerhilfe.at/steyr

Beratung vor Ort: 14.00 - 17.30 Uhr

STEYR, Berggasse 9, Tel. 07252 / 45 158

Lese/Rechtschreib/Rechenttraining für Volksschüler



Schulerhilfe!

Fronleichnam-Prozession am 15. Juni

Anlässlich des Fronleichnamfestes am **Donnerstag, 15. Juni**, wird wieder eine Prozession organisiert. Die Steyrer Goldhaubenfrauen ersuchen die Hausbesitzer und Bewohner auch heuer, die Gebäude entlang des Prozessionsweges (Brucknerplatz – Promenade – Schlossberg – Enge Gasse – Stadtplatz – Pfarrberg) zu beflaggen und zu schmücken. „Der Fahnschmuck an den Häusern verleiht

unserer schönen Stadt bei diesem Anlass ein festliches Bild, das sowohl bei den Gästen als auch Bewohnern eine besondere Stimmung hervorhebt“, hofft Vereinsobfrau Christine Gabath auf einen feierlich gestalteten Prozessionsweg. Die Steyrer Goldhaubengruppe bedankt sich bereits im Voraus bei allen, die durch ihre Hilfe und ihr Bemühen zu einem gelungenen Fronleichnamfest beitragen.

Am Do, 15. Juni, findet auch in Steyr eine Fronleichnam-Prozession statt. Die Steyrer Goldhaubenfrauen ersuchen die Hausbesitzer und Bewohner, die Häuser entlang des Prozessionsweges zu diesem Anlass wieder zu schmücken und zu beflaggen.



Foto: privat

Gasteltern gesucht

Etwa 50 amerikanische Jugendliche sind in der Zeit von 6. bis 10. Juli zu Gast in Steyr. Die jungen Menschen unternehmen mit der weltweit bekannten Organisation „**People to People**“ eine Europareise. Die Steyrerin Judith Blank sucht nun Familien, die die jungen Leute bei sich aufnehmen und an ihrem Familienleben teilhaben lassen. „Erfahrungsgemäß profitieren auch unsere Jugendlichen von dieser Form der Beherbergung, da sie die englische Sprache anwenden müssen. Außerdem sind schon oft Freundschaften auf diesem Weg entstanden“, erklärt Judith Blank dazu. Wer Interesse hat, soll sich bitte bei ihr melden: Tel./Fax 07252/91 121, E-Mail: sophie.anna.blank@liwest.at.

Bereits seit sechzehn Jahren organisiert die **Oö. Landlerhilfe** Ferienaufenthalte für Kinder aus den Landlerdörfern rund um Hermannstadt (Siebenbürgen), Oberwischau (Nordrumänien) und aus dem Theresiental in der Ukraine. Auch heuer sollen wieder ca. 200 Kinder und Jugendliche nach Oberösterreich eingeladen werden. Die Oö. Landlerhilfe sucht daher dringend für die Zeit von 7. bis 28. Juli Gastfamilien, die Kinder zwischen 8 und 14 Jahre aufnehmen möchten. Die jungen Gäste aus den Landlerdörfern sprechen entweder Deutsch als Muttersprache oder lernen in der Schule Deutsch. Anmeldungen bzw. genauere Informationen: bei der Oö. Landlerhilfe, Tel. 0732/605020, E-Mail: renate.zukrigl@landlerhilfe.at.

Veranstaltungen im Dominikanerhaus

■ **Mi, 7. Juni, 15 Uhr:** Müttertreff mit Stillberatung. ■ **Sa, 10. Juni, 9 Uhr:** „Zivilcourage im Alltag“. ■ **Di, 20. Juni, 18.30 Uhr:** Ehevorbereitung informativ. ■ **Do, 22. Juni, 16.30 Uhr:** Kräuterwanderung; Treffpunkt: Wirt im Feld, Dietachdorf. ■ **Ab Fr, 23. Juni,**

16 Uhr: „Die wilde Frau“ – Outdoor-Wochenende mit Dr. Susanne Oyrer und Petra Schabhüttel. ■ **Anmeldungen und nähere Infos** im Büro des „Treffpunkt Dominikanerhaus“, Grünmarkt 1, E-Mail: dominikanerhaus@dioezese-linz.at, Tel. 45400.

Jugend- und Kulturhaus



Gaswerkergasse 2, Tel. 76285

■ **Fr, 19. Mai, 21.30 Uhr, Einlass 20 Uhr:** Konzert mit Ted Milton; support: C. Kurzmann und B. Fleischmann Duo. Wer Ted Milton je live gesehen hat, weiß, wie sehr es der umtriebige Saxophonist versteht, sein Publikum für seine Musik zu begeistern. Live umgesetzt wird das neue Album gemeinsam mit Steve Eagles (guit.) und Bob Leith (drums).

■ **Sa, 20. Mai, 20 Uhr, Einlass 19.30 Uhr:** Lesung mit Max Goldt: „Dem Elend Probe sitzen“. Auf die Unklarheiten in der Systematik der Dinge hinzuweisen, ist nur eine der ehrenwerten Aufgaben, denen sich der deutsche Kolumnist Max Goldt verschrieben hat. Über die millimetergenaue Treffsicherheit, die Raffinesse und Eleganz seiner Formulierungen braucht man aufgrund der beeindruckenden Bibliographie keine Worte mehr zu verlieren. Reservierung unter booking@roeda.at oder Tel. 76285.

■ **Mi, 24. Mai, 21.30 Uhr:** Konzert mit „Mike & Nobody“. Mike Glück diesmal ohne Band und nur mit Gitarre(n), harp und Stimme sowie vielen Songs.

■ **Sa, 27. Mai, 9 bis ca. 14 Uhr:** Flohmarkt. Fünf Schülerinnen der HAK Steyr veranstalten einen Flohmarkt, dessen Reinerlös der Tierrettung „Boomer“ zugute kommt.

■ **Fr, 2. Juni, 21 Uhr, Einlass 20 Uhr:** Konzert mit Suneral, Wedekind und Ephes Rian. Suneral – eine junge österr. Band, die sich im Spektrum von „hard and heavy“ bis zu Rock'n' Roll bewegt. Wedekinds Musik vermischt Elemente von „post-hardcore“, „britpop“, „new wave“ und „emo“; ein Trio in ungewöhnlicher Besetzung: drums, keyboards und Gitarre. Ephes Rian gehören zu den hoffnungsvollsten Newcomern der österreichischen Musikszene.

■ **Sa, 3. Juni, 21 Uhr, Einlass 19 Uhr:** „headtrip“. Die 4fdk der HAK Steyr organisiert diese Veranstaltung mit Dj Slater (Steyr) und Dj Fedywandong (Wien).

■ **Sa, 10. Juni, 21 Uhr, Einlass 20 Uhr:** „ram 5“. Folgende Bands sind heuer mit dabei: Black History, Down to the Bone, Wydfara's prophecy, Stoned Ponys, Seek and Destroy.

HOTLINE:
0800
201318
selbstverständlich gebührenfrei

kusch kusch ins Körbchen
Geschenkgutscheine
Passagierfahrten

BALLONFAHREN
MACHT SPASS

Putzen – gewusst wie, gewusst womit!

„Nicht sauber, sondern rein“ – wer kennt nicht die vielversprechenden Werbeslogans aus den Medien? Für den angeblichen „Super-Extra-Glanz“ zahlen die Konsumenten einen hohen Tribut auf Kosten der Umwelt und Gesundheit. Wenn jeder Haushalt nur halb so viele Putzmittel wie bisher verwenden würde, hätten die Kläranlagen pro Jahr einige Tonnen weniger an Chemikalien zu verkraften.

Hygienische Sauberkeit ist auch mit **umweltschonenden Reinigungsmitteln** zu erreichen. Gerade auf Desinfektions- und Spezialmittel kann man im Normalfall verzichten.

Hier einige Tipps:

- Egal, welches Mittel benützt wird, wichtig ist die genaue Dosierung. Jeder Schuss zu viel bedeutet eine unnötige Umweltbelastung!
- Putzhilfen, wie z. B. ein Mikrofasertuch, sorgen für optimalen Reinigungserfolg und helfen, unnötige Schadstoffe und Chemikalien außer Haus zu lassen.
- Spiritus ist ideal zum streifenfreien Fenster-, Glas-, Spiegel- und Fliesenputzen.
- Zum Entkalken von Badezimmerfliesen und WC-Spülbecken eignet sich ein „saurer“ Reiniger (Essig oder Zitronensäure). Wer Essigkonzentrat verwenden will, sollte es verdünnen.
- Tierversuchsfreie Putzmittel erhält man zum Beispiel in Reform-Fachgeschäften.



Gleitsichtgläser preisgesenkt

SIE WOLLTEN IMMER SCHON SPITZENQUALITÄT? UND DAS ZUM GARANTIERT GÜNSTIGEN PREIS?

**Das meistverkaufte
Gleitsichtglas der Welt
dauerhaft preisgesenkt**

statt ~~€ 570,-*~~
€ 398,-
für beide Gläser

* bisheriger Verkaufspreis bei Optik Fenzl

VARILUX

- Varilux von Essilor, dem Erfinder des Gleitsichtglases
- garantiert höchster Sehkomfort in allen Entfernungen
- Gläser aus Kunststoff, superentspiegelt, gehärtet und mit Cleaneffekt

OPTIK  FENZL
3x in Steyr

Termine/Zeit	Sportart	Verein/Gegner/Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa 20.5. 10:30 Uhr	Stocksport	SV Forelle Steyr Stocksport – Int. Seiwald-Cup	Eishalle, Rennbahnweg
Sa 20.5. 14:00 Uhr	Laufen	Steyrer Schlossparklauf 2006	Schlosspark/Promenade
So 21.5. 08:00 Uhr	Stocksport	SV Forelle Steyr Stocksport – Int. Seiwald-Cup	Eishalle, Rennbahnweg
So 21.5. 13:00 Uhr	Motorsport	ÖAMTC Steyr – Steyrer Kett-Car-Meisterschaft für Schüler und Schülerinnen der 3. & 4. Volksschulklassen	Gokart-Bahn, Gußwerkstraße 9
Fr 26.5. 17:00 Uhr	Stocksport	SV Forelle Steyr Stocksport – Int. Mixturnier	Eishalle, Rennbahnweg
Sa 27.5. 09:00 Uhr	Stocksport	SV Forelle Steyr Stocksport – Int. 1000-Euro-Turnier	Eishalle, Rennbahnweg
So 28.5. 13:00 Uhr	Schwimmen	Schwimmclub Steyr „Markus-Rogan-Talente-Cup 2006“ für Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren; Infos und Anmeldung: Tel. 0660/6577919	Hallenbad Steyr
Fr/Sa 2./3.6. 17:30 Uhr	Stocksport	UNION Steyr – Herren-Turnier	UNION Stocksportanlage Gleink
Sa 3.6. 11:00 Uhr	Tennis	ATSV Steyr/Kornspitz Team OÖ gg. TC VSV Villach; Superliga Damen	Tennisstadion Rennbahn
Fr 9.6. 13:00 Uhr	Tennis	ATSV Steyr/Kornspitz Team OÖ gg. 1. STC Stiegl; Superliga Damen	Tennisstadion Rennbahn
Sa 10.6. 18:30 Uhr	RadSPORT	ÖAMTC Radsportclub Hrinkow Steyr – 9. MTB-City-Kriterium und Promirennen	Stadtplatz
So 11.6. 08:30 Uhr	RadSPORT	ÖAMTC Radsportclub Hrinkow Steyr – 4. MTB-Marathon	Stadtplatz
So 11.6. 11:00 Uhr	Tennis	ATSV Steyr/Kornspitz Team OÖ gg. Post SV Tennis; Superliga Damen	Tennisstadion Rennbahn
Sa/So 17./18.6.	Schwimmen	ASKÖ Schwimmclub Steyr – 29. Int. Schwimm-Meeting	Stadtbad Steyr

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippverein Steyr lädt alle Interessierten zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Do, 1. 6.:** Wanderung auf die Grünburger Hütte/Dorngraben; Abfahrt um 10 Uhr vom Parkplatz der Firma Leiner (Fahrgemeinschaften vereinbaren); Infos bei Isolde Stockinger, Tel. 83373. ■ **Do, 8. 6.:** Wanderung zur „Krapfen-Resl“; Abfahrt um 12.15

Uhr vom Busbahnhof; Infos bei Steffi Wührleitner, Tel. 43125. ■ **Do, 22. 6.:** Almwanderung Hengstpass; Abfahrt um 9 Uhr vom Parkplatz der Firma Leiner (Fahrgemeinschaften vereinbaren); Infos bei Trude Frühwald, Tel. 07562/8431.

■ **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** bei Schönwetter jeden Dienstag ab 13.30 Uhr, Treffpunkt: auf dem Parkplatz vor dem Ärzte-

haus Tabor. **Sportradfahren** – Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570) od. Walter Riha (Tel. 44183); **Genussradfahren** – Infos bei Waltraud Steinbrenner (Tel. 75794).

■ **Nordic Walking** für Anfänger und Fortgeschrittene: jeweils Montag – die nächsten Termine: 22. und 29. 5. sowie 12. und 19. 6., jeweils ab 18 Uhr. Genaue Infos bei den Kursleiterinnen Helmi Weißenlechner (Tel. 46236) und Gerti Bergmayr (Tel. 48006).

24. Steyrer Stadtlauf

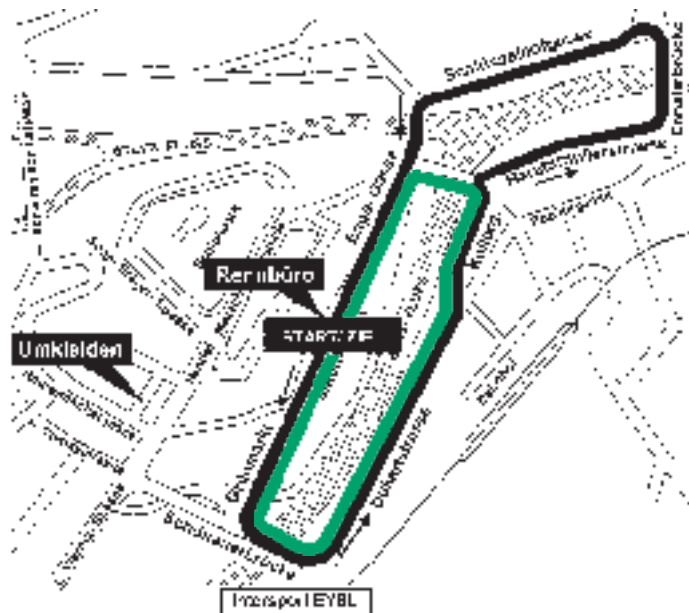
Heuer findet der traditionelle Steyrer Stadtlauf am **So, 25. Juni**, statt. Bei der vom OK Stadtlauf (LAC Amateure Steyr) und Magistrat (FA für Schule und Sport) organisierten Veranstaltung sind folgende Bewerbe vorgesehen: ■ **9.30 Uhr:** Schülerlauf – 1,8 km (eine

kleine Runde). ■ **9.50 Uhr:** Er&Sie-Lauf – 2er-Staffellauf (jeder läuft eine kleine Runde/1,8 km). ■ **10.30 Uhr:** Hauptlauf – 6,2 km (zwei große Runden). **Anmeldungen** für den Stadtlauf sind bis Mi, 21. Juni, möglich. Die **Anmeldeformulare** können auf dem Postweg (OK Stadtlauf,

Schlüßlmayrstraße 21, 4400 Steyr), per Fax (07252/43138) oder mittels Internet unter www.lac-amateure.at übermittelt werden. Nennungen sind gegen eine erhöhte Gebühr bis eine Stunde vor dem Start im Rennbüro (Bank Austria Stadtplatz) möglich. Die genaue **Ausschreibung** ist bei Intersport EYBL Steyr erhältlich.

Die Organisatoren des Stadtlaufes hoffen auch heuer wieder auf zahlreiche Teilnehmer.

Die Laufstrecken der verschiedenen Bewerbe:



■ Hauptlauf: 2 große Runden ■ Schüler-/Er&Sie-Lauf

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5, Tel. 48542

Fr, 19. 5., und Sa, 20. 5.

Die Nibelungen

In ihrer nunmehr dritten Produktion setzt die Jugendtheatergruppe „AKKU & theaternyx“ Moritz Rinkers Fassung des Nibelungen-Epos um – eine zeitgenössische Bearbeitung, die die Geschichte um Siegfried und die Burgunden entschlackt und frech wieder erzählt. Macht, Liebe, Sex, und Krieg sind zu einer tief menschlichen, abgründigen Erzählung verschlungen. Die Linzer Schauspielerinnen und Regisseurin Claudia Seigmann lässt in ihrer Inszenierung alle männlichen Rollen von Mädchen spielen, die ernst gemeintes männliches Gehabe übertreiben, karikieren und dadurch kenntlich machen. So wird aus dem Epos eine Seifenoper.

■ Jeweils 20 Uhr – **weitere Vorstellungen:** am 28. Mai und 2. Juni – **Vormittags-Vorstellungen für Schulklassen:** Infos unter Tel. 07252/48542

Mi, 24. 5.

Konzert mit dem Oscar-Guzman-Trio

Ein weiteres Highlight aus der Reihe „AKKU Flamenco Passion“. Mit Oscar Guzman kommt ein Ausnahme-Virtuose der jungen Flamenco-Szene mit seinem Trio nach Steyr. Zu den Höhepunkten in seiner bisherigen Karriere zählen seine Zusammenarbeit mit Pepe de Lucia sowie die Einladung zum „International Guitar Festival of Sevilla“ im November 2006. Das im Akku dargebotene Programm „Flamenco Guitar, Past and Present“ ist eine berauschende Reise in die vielseitige Welt des Flamenco.

■ 20 Uhr

Workshops aus der Reihe „Die kreative Zone“

■ „**Inside Music**“ – Popart/Funk/Fusion/Jazz/Latin/Worldmusic; Ensemble-Workshop für **Erwachsene:** Sa, 3. 6., und So, 4. 6., jeweils von 14.30 bis 18.30 Uhr; € 49; ■ für **Jugendliche:** Sa, 3. Juni (10.30 – 13.30 Uhr), und Mo, 5. Juni (14 – 18 Uhr); € 42; Leitung: Helmut Schönleitner

■ „**Percussion für Kids**“ im Alter von 6 bis 9 Jahren: Fr, 9. Juni, 14 – 17 Uhr; € 15; Leitung: Rene Pichler

■ „**... games people play ...**“ – „Das Auswärtsspiel“: Sa, 10. 6., bis So, 11. 6. Ein Workshop-

Angebot für all jene, die Lust haben, sich humorvoll und kreativ in ein „Zufallsteam“ einzubringen. Teilnahmegebühr: 75 Euro (excl. Unterkunft & Verpflegung); Leitung: Veronika Almer

■ **Percussion-Workshop** mit Stephan Maass: Do, 15. Juni (17 – 21 Uhr), und Fr, 16. Juni (14 – 18 Uhr); € 40 Erw./€ 32 Jugendl.

■ „**Spiel dich!**“ – Theater-Workshop für Leute von 13 bis 18 Jahren: Sa, 17. 6., und So, 18. 6., jeweils 11 – 18 Uhr; € 56; Leitung: Claudia Seigmann

■ „**Pele mele/Miniaturlramen**“ – Theater-Workshop für Kinder von 11 bis 13: Fr, 23. Juni (14 – 18 Uhr), Sa, 24. Juni (12.30 – 17.30 Uhr), und So, 25. Juni (10 – 13 Uhr), Aufführung: So, 14 Uhr; € 45; Leitung: Birte Bruderemann

■ „**Animationsfilm/Miniaturlfilme**“ – Video-Workshop für Jugendliche ab 14: Fr, 23. Juni (18 – 21 Uhr), Sa, 24. Juni (17 – 21 Uhr), und So, 25. Juni (15 – 19 Uhr); € 64; Leitung: Bartek Kubiak

Anmeldungen sowie Infos über Ermäßigungen („Kreative-Zone-Pass“ usw.) und über die weiteren Termine: im Akku-Büro unter Tel. 48542 oder im Internet unter www.akkusteyr.at



Magistrat Steyr
**Stadt
Bücherei**
Marlen Haushofer

Lesen ist Abenteuer im Kopf

Das Team der städtischen Bücherei stellt interessante Neuerscheinungen vor:

Margit Brinke
**Fußballstädte
Deutschland 2006**

Verlag Reise Know How, 2006,
359 Seiten, Abb.

Alle Austragungsorte der Fußball-Weltmeisterschaft sind in diesem City-Guide enthalten und ausführlich beschrieben. Die Stadien, Anreise und Infrastruktur,

die örtliche Fußballszene, Gastronomie-Empfehlungen, praktische Reise-Infos uvm. Dieser Band soll allen Fußballbegeisterten bei der Vorbereitung ihres ganz speziellen WM-Erlebnisses helfen und Wissenswertes vermitteln.

Garsten – Lebenswerte Gemeinde zwischen Tradition und Aufbruch

Herausgeber:
Markt-
gemeinde
Garsten, zu-
sammenge-
stellt von Dr.
Karl Mayer,
2006, 348 Sei-
ten, Abb.



Das neue Garstner Buch ist das Ergebnis neuer Forschungen und eines großen Interesses der Bevölkerung. Es gibt einen Überblick über das geschichtliche und kulturelle Leben in der Marktgemeinde von den Anfängen bis in die Gegenwart.

Ein wesentlicher Teil des Buches zeugt von großem historischen Interesse und vereint in gediegener Weise das Werden und Entstehen, Leben und Bedeutung der Marktgemeinde, in den Gemeinschaften, im Brauchtum, in Vereinen, Musik, Kunst und Wirtschaft.

Buch- und Medienspenden werden in der städtischen Bibliothek gerne entgegengenommen!

DVD – Film ab 12 Jahren:

Alexander Payne
Sideways

Die beiden Freunde, der geschiedene Schriftsteller Miles und der abgehalfterte Schauspieler Jack, reisen eine Woche vor Jacks Hochzeit in die kalifornischen Winelands. Als sie die beiden attraktiven Damen Maya und Stephanie kennen lernen, kollidieren die unterschiedlichen Lebens-einstellungen des Duos: Während Miles mit den Frauen abgeschlossen hat, sucht Jack erotische Abenteuer. Ein schräger Vergnügungstrip nimmt seinen Lauf, der in Sex, Suff, Betrug und Verletzungen endet.

Ein Filmjuwel mit Hirn, Herz und Humor. Ein Qualitätsfilm mit Prädikat.



Montag geschlossen · Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr · Samstag von 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 4, Telefon 0 72 52 / 484 23 oder 575-350 · Fax 484 23-10 · buecherei@steyr.gv.at · www.steyr.at/buecherei

Vor 100 Jahren

- Im Stadttheater wird am 5. und 6. Mai von den Schülern der k. k. Staatsrealschule eine Schülerakademie veranstaltet, die von einem großartigen Erfolg begleitet wird.
- In Steyr trifft zur Besichtigung der Österreichischen Waffenfabrik eine chinesische Studienkommission ein, welche auf ihrer Reise durch Europa nach Wien gekommen ist. Die Kommission besteht aus rund 20 Mitgliedern unter Führung des Vizekönigs von Shanghai.
- An der Nordseite der Steyrer Stadtpfarrkirche, wo bisher noch bei zwei Fenstern der Gemäldeschmuck gefehlt hat, kommt am 24. Mai ein vom Steyrer Maler Josef Harter entworfenes und von der Glasmalerei in Innsbruck ausgeführtes schönes Fenster zur Einsetzung.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1907

Vor 80 Jahren

- Am 14. Mai stirbt der bedeutende Steyrer Rabbiner Heinrich Schön. Im Jahresbericht des Schuljahres 1925/26 der k. k. Staatsoberrealschule Steyr wird sein langjähriges Wirken u. a. mit folgenden Worten gewürdigt: „Heinrich Schön, welcher durch 31 Jahre Seelsorger der israelitischen Kultusgemeinde war, hat sich wegen seines stets vornehmen und konziliananten Wesens nicht nur bei seinen Glaubensgenossen, sondern weit über deren Kreis hinaus große Sympathie erworben.“

Vor 75 Jahren

- Im hohen Alter von 85 Jahren verstirbt am 1. Mai Medizinalrat Eduard Hönigschmid.
- Am 2. und 3. Mai weilen in Steyr mehr als 80 Wiener, der Männerchor „Werner von Siemens“. Sie sind von einer größeren Reise von Salzburg her nach Steyr gekommen, und zwar als Gäste des Steyrer Männergesangsvereines.
- Am 7. Mai stirbt Heinrich Meditz, Kaufmann und Hausbesitzer an der Sierninger Straße, im Alter von 75 Jahren. Der Verstorbene ist ein äußerst bekannter und beliebter Geschäftsmann der Stadt gewesen.

- Am Freitag, 15. Mai, findet die erste Sitzung des neu gewählten Gemeinderates statt. Dabei schlägt die Sozialdemokratische Fraktion die Wahl des bisherigen Bürgermeisters Franz Sichlradner vor. Dagegen gibt die Christlich-Soziale Fraktion die Erklärung ab, dass sie sich der Wahl enthalten und leere Stimmzettel abgeben werde. Als Grund führt der Sprecher an, dass Bürgermeister Sichlradner bei der Verkündung des Wahlergebnisses vom Rathausbalkon aus das Wort „bürgerliches Gesindel“ gebraucht hat.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1932

Vor 50 Jahren

- Marlen Haushofer, die bisher mit der Novelle „Das fünfte Jahr“ und dem Roman „Eine Hand voll Leben“ sowie kleinen Erzählungen hervorgetreten ist, befindet sich unter den Schriftstellern, die mit dem „Doktor-Körner-Preis“ des Jahres ausgezeichnet werden.
- Zu einer Herzenssache im weitesten Kreise wird die Feier zum 70-jährigen Bestand des A-cappella-Chores „Sängerlust“. Zahlreiche Ehrengäste, wie Bürgermeister Steinbrecher und Hofrat Comenda, unterstreichen durch ihre Anwesenheit die Bedeutung des Vereines für das kulturelle Leben der Stadt.
- Bei der Ehrung der Arbeitsjubilare der Steyrer Werke im Casino betont Zentraldirektor Glöckel in seiner Ansprache, dass derzeit in den Werken mehr als 17.000 Menschen beschäftigt sind und 48.000 Menschen im Umfeld durch die Steyrer Werke ernährt werden.

Quelle: Steyrer Kalender 1957

Vor 25 Jahren

- Der neue Stützpunkt des Kraftwagendienstes der Österreichischen Bundesbahnen, der an der Werdnlstraße in Pyrach um 25 Millionen Schilling errichtet worden ist, wird am 1. Mai durch den Generaldirektor der Österreichischen Bundesbahnen Hofrat Dr. Wolfgang Pycha eröffnet. Alfred Domschy betont in seiner Eröffnungsrede die Wichtigkeit dieses Stützpunktes, denn im Großraum Steyr werden täglich 8000 Fahrgäste vom ÖBB-Kraftwagendienst befördert.

Die Marienkirche
(ehem. Dominikanerkirche)
am Stadtplatz um 1900.
1865 haben die Jesuiten die
Seelsorge übernommen.



Fotosammlung Leopoldine Grundner

- Am 7. Mai überreicht im Festsaal des Rathauses Bürgermeister Franz Weiss dem Altgemeinderat August Moser von der Kommunistischen Partei Österreichs die vom Gemeinderat einstimmig verliehene „Ehrenmedaille der Stadt Steyr“.

Quelle: Steyrer Kalender 1982

Vor 10 Jahren

- Zum Jubiläum „1000 Jahre Österreich“ wird im Hof des Schlosses Lamberg von der Steyrer Volksbühne das Drama „Ein Rebell“ aufgeführt. Das historische Stück des Steyrers Franz Libisch zeigt das Leben des Steyrer Stadtrichters Wolfgang Madlseder während des Bauernaufstandes.
- 120 Steyr-Oldtimer rollen am 1. Mai durch Steyr und feiern mit dem „Steyr Baby“, wie die Steyr 50er seinerzeit liebevoll genannt worden sind, den 60. Geburtstag.
- Mit dem „Silbernen Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien“ wird Gottfried Treuberg ausgezeichnet. Treuberg ist Ende der 30er-Jahre und in den 40er-Jahren fast jedem Steyrer ein Begriff gewesen. Als Operettenbuffo und Charakterdarsteller ist er von 1939 bis 1944 Publikumsliebhaber gewesen. Von Juni bis September 1945 leitete er das Theater in der Ostzone der Stadt, aus dem später das Ostkino wurde. Im September wurde das Stadttheater an der Berggasse wieder eröffnet, das Treuberg bis zur Schließung im Jahr 1949 leitete.

Quelle: Steyrer Kalender 1997

Vogelgrippe: Freilandhaltung bei Geflügel in Steyr wieder erlaubt

Die Berichterstattung in den Medien zum Thema Geflügelpest bzw. Vogelgrippe beherrschte in den vergangenen Monaten die öffentliche Diskussion. Vor allem die Aufhebung der verordneten Maßnahmen zum Schutz der heimischen Nutzgeflügelbestände mit 12. Mai.

Anfang Mai wurde vom zuständigen Bundesministerium für Gesundheit festgelegt und mitgeteilt, dass die Maßnahmen, wie sie vorerst im Zusammenhang mit den Zugvögeln eingeführt worden waren, in so genannten „Risikogebieten“ bis auf weiteres verlängert werden müssen. Dies deshalb, weil seit Februar 2006 in vielen Gebieten Österreichs der Erreger der Vogelgrippe H5N1 bei Wildvögeln festgestellt wurde. Die Laboruntersuchungen ergaben österreichweit ca. 125 positive Befunde.

Weitere Kriterien für Risikogebiete nach dem 12. Mai sind bereits verordnete Schutzgebiete wegen positiver Vogelgrippefälle bei Wildgeflügel, die Lage an bestimmten Flüssen, die Nähe zu Geflügel-Schlachtbetrieben und eine hohe Nutzgeflügeldichte.

Die Steyrer Stadtverwaltung hat bereits im Oktober die erforderlichen Schutzmaßnahmen für

die Bürger und die Geflügelhaltungen veranlasst, da unsere **Lage an den Flüssen Enns und Steyr** sowie der **Nahbereich zu einem Geflügel-Schlachtbetrieb** in Niederösterreich ein erhöhtes Risiko darstellen. Verendet aufgefundene Wildvögel, insbesondere Schwäne und Enten, wurden vom Steyrer Veterinärdienst laufend an das Untersuchungslabor in Mödling geschickt. Bei diesen Einsendungen wurde der Erreger H5N1 nicht nachgewiesen. Es konnte erfolgreich verhindert werden, dass die Erkrankung in Nutzgeflügelbestände eingeschleppt wird.

Für das Gebiet der Stadt Steyr kann daher die Möglichkeit einer Ausnahmeregelung in Anspruch genommen werden. Dadurch scheint **Steyr seit 12. Mai nicht mehr in der Auflistung der Risikogebiete** auf, was speziell die **Aufhebung der Stallhaltepflcht** bewirkt hat.

Dennoch sind **weiterhin Vorsorge-Maßnahmen zum Schutz von Mensch und Tier** zu beachten:
■ Funde von verendetem Wassergeflügel sind zu melden (Tel. 899-800). ■ Kontakt mit Wasservögeln und deren Kot ist zu vermeiden!

Für die Freilandbetriebe gelten seit 12. Mai folgende Anordnungen:

- Die Fütterung und Tränkung der Tiere darf nur im Stall oder unter einem Unterstand erfolgen, der das Landen von Wildvögeln erschwert, und der verhindert, dass Wildvögel mit Futter oder Wasser in Berührung kommen, das für Hausgeflügel bestimmt ist.
- Die Ausläufe von Hausgeflügel sind gegenüber Oberflächengewässern, an dem sich wild lebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abzuzäunen.
- Im Freien befindliche Wasserbecken werden gegen wild lebende Wasservögel abgeschirmt, sodass ein direkter oder indirekter Kontakt der Tiere zum Hausgeflügel ausgeschlossen ist.
- Die Tränkung darf nicht mit Wasser aus Sammelbecken für Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.
- Darüber hinaus wird das klinische und serologische Überwachungsprogramm für alle Vogelarten mit niedriger Sterblichkeit (Enten, Gänse, Strauße) beibehalten.

Seltene Fledermäuse in Luftschutz-Stollen

Biologen haben in einem ehemaligen Luftschutz-Stollen unterhalb des Schlosses Lamberg seltene Fledermäuse gefunden. Die Tiere benützen das Gewölbe offenbar als Winterquartier. Unter den Fledermäusen im Lamberg-Stollen ist **auch eine aus der Art der „Kleinen Hufeisen-Nasen“** (Rhinolophus hipposideros). Diese Art ist in Österreich auf der Roten Liste als gefährdet eingestuft. Kleine Hufeisen-Nasen sind auch im Bereich des Teufelsbaches gefunden worden. Für den Lamberg-Stollen hat die Stadt Steyr das Nutzungsrecht.



Kleine Hufeisen-Nase in typischer Ruhestellung

Foto: Johann Blumenschein

Konsulent Johann Blumenschein hat festgestellt, dass seltene Fledermaus-Arten im Raum Steyr und im Ennstal naturnahe und optimale Lebensbedingungen vorfinden. Die Tiere versuchen hier, ihren Bestand etwas zu stabilisieren. Der pensionierte Landwirt aus St. Ulrich bemüht sich seit vielen Jahren u. a. um die wissenschaftliche Beobachtung der Fledermaus-Fauna sowie durch intensive Aufklärung um die Bestandssicherung bei Fledermäusen im Raum Steyr.

Weltweit gibt es etwa 1100 Fledermausarten, in Österreich kommen ungefähr 25 Arten vor. Viele Fledermäuse überleben ihren ersten Winter nicht. Wenn sie die erste kalte Jahreszeit überstehen, können sie im Durchschnitt zwei bis fünf Jahre alt werden. Die Weibchen bringen meist nur ein Junges pro Jahr zur Welt. Die Tragzeit beträgt sechs bis acht Wochen. Die Jungtiere werden zumeist im Juni oder Juli geboren. Die heimischen Fledermäuse halten Winterschlaf. Sie ernähren sich hauptsächlich von Insekten.

Wertsicherung

März 2006

Verbraucherpreisindex – 2005 = 100

Februar	100,7
März	101,0

Verbraucherpreisindex – 2000 = 100

Februar	111,4
März	111,7

Verbraucherpreisindex – 1996 = 100

Februar	117,2
März	117,6

Verbraucherpreisindex – 1986 = 100

Februar	153,3
März	153,7

Verbraucherpreisindex – 1976 = 100

Februar	238,3
März	239,0

Verbraucherpreisindex – 1966 = 100

Februar	418,1
März	419,4

Verbraucherpreisindex I – 1958 = 100

Februar	532,7
März	534,3

Verbraucherpreisindex II – 1958 = 100

Februar	534,4
März	536,0

Kleinhandelspreisindex – 1938 = 100

Februar	4.033,9
März	4.046,0

Lebenshaltungskostenindex – 1938 = 100

Februar	3.975,5
März	3.987,4

Lebenshaltungskostenindex – 1945 = 100

Februar	4.680,6
März	4.694,6

Innenministerium führt Sicherheits-Reisepässe ein

Voraussichtlich ab 6. Juni werden in Österreich neue Reisepässe nur mehr mit einem Chip und einem gedruckten Foto ausgegeben. Diese Hochsicherheits-Reisepässe können allerdings nicht mehr – wie gewohnt – sofort ausgestellt werden. Die Gebühr in Höhe von 69 Euro bleibt gleich. Weitere **Informationen** über diese Neuerung erhält man im Internet unter www.bmi.gv.at/reisepass/ oder im Steyrer Passamt unter der Tel.-Nr. 575-535.

Neuer Verein fördert ökologischen Lebensstil

Seit kurzem gibt es in Steyr den Verein „NEST“ (Network for Ecological and Social Trade). Die Mitglieder haben sich zum Ziel gesetzt, ökologischen, sozialen sowie zukunftsverträglichen Konsum und Lebensstil zu fördern. Dabei sollen u. a. Konsumenten mit regionalen Bioerzeugern in Kontakt gebracht werden. NEST wird z. B. auch Informationsarbeit leisten, Bildungsveranstaltungen abhalten und die Möglichkeit eines bio-regional-fairen Konsums anbieten. Die **erste Exkursion** des Vereins steht bereits fest: sie findet am **Sa, 3. Juni**, statt und führt zum Demeter-Kräuterhof der St. Georgener Bergkräuter. Nähere **Infos** zu dieser Veranstaltung bzw. über die Vereinstätigkeiten: unter der Steyrer Tel.-Nr. 45212 (Familie Zwingler), E-Mail: nest.steyr@gmx.net

Feuerwehr übte im „röda“ für den Ernstfall

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr führte im Jugend- und Kulturhaus röda

im Wehrgraben eine Brandschutzübung durch. Fünf Löschfahrzeuge und 20 Mann des Löschu-



Foto: Kulturverein röda

20 Mann des FF-Löschzuges Steyrdorf, fünf Löschfahrzeuge und die Brandschutz-Beauftragten des Kulturvereins röda waren bei einer erfolgreichen Feuerwehrrübung im Jugend- und Kulturhaus röda im Einsatz.

ges Steyrdorf sowie die Brandschutz-Beauftragten des Kulturvereins röda nahmen daran teil. Angenommen wurde ein Brand im röda-Café mit starker Rauchentwicklung und einer verletzten Person. Die Florianijünger hatten bei dieser Übung die Möglichkeit, die Gegebenheiten vor Ort genau kennen zu lernen, um im Ernstfall bestens vorbereitet zu sein.

Großes Lob erhielten die Verantwortlichen des Kulturvereins für ihre Sicherheits-Vorkehrungen. „Die Einsatzleitung attestierte uns ein dickes Plus“, freut sich Andreas Schönangerer, der Brandschutz-Beauftragte im röda. „Nicht nur unser selbst angefertigter Brandschutzplan erfüllt alle Anforderungen, auch alle präventiven Schutzmaßnahmen sind auf dem letzten Stand und einsatzbereit.“

Geld für bedürftige Kinder gespendet

Frau Vizebürgermeister Friederike Mach konnte vor kurzem von der Firma C&A einen Scheck in Höhe von **2500 Euro für die Kindersoforthilfe der Stadt** entgegennehmen.

Am 26. April wurde die 1000. C&A-Filiale in Europa eröffnet. Dieses Jubiläum nahm das Modeunternehmen zum Anlass, um Geld für einen guten Zweck zu spenden: Jede der eintausend Zweigstellen erhielt 2500 Euro, um damit ein beliebiges Sozialprojekt zu unterstützen. Die Steyrer C&A-Filiale stellte das Geld für die

Kindersoforthilfe der Stadt zur Verfügung. Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Friederike Mach nahm den Scheck im Modehaus an der Pachergasse entgegen und dankte für diese vorbildliche Aktion und die großzügige Spende, die bedürftigen sowie vom Schicksal benachteiligten Steyrer Kindern zugute kommt. Die Vize-Stadtschefin freute sich über das soziale Engagement und hofft auf weitere Konzerne, die diesem Beispiel folgen werden. Die Kindersoforthilfe der Stadt wird vom Steyrer Jugendamt verwaltet.

Astrid Bernkopf und C&A-Abteilungsleiterin Maria Schedlberger (von links) überreichen der Steyrer Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Friederike Mach den Scheck für die Kindersoforthilfe der Stadt.



Foto: Mehwald

Neuer Bodenbelag in der Volksschule Wehrgraben

In der Volksschule Wehrgraben wird im Gangbereich ein neuer Bodenbelag verlegt. Der Stadtsenat gab dafür 18.700 Euro

frei. Eine Reparatur des bisher bestehenden Belags ist nicht mehr sinnvoll.

ORDINATIONSERÖFFNUNG

Dr. Sabine Nöbauer

Fachärztin für Innere Medizin

eröffnet eine Wahlarztpraxis für Diabetesbehandlung.

A-4400 Steyr, Enge Gasse 9/2



Terminvereinbarung ab sofort unter 0676 / 944 22 99

Apothekendienst Ärztendienst



An Samstagen, Sonn- und Feiertagen
(Der jeweils angeführte Arzt hat Dienst von
Samstag, 7 Uhr, bis Sonntag, 7 Uhr, und
von Sonntag, 7 Uhr, bis Montag, 7 Uhr!)

Stadt

Mai

- 20. Dr. Susanne Auer,
Haratzmüllerstr. 12-14, Tel. 0699/11968084
- 21. Dr. Gerald Koppler, Tel. 0676/5519957
- 25.+ Dr. Christoph Pfaffenwimmer,
27. Stelzhamerstraße 7, Tel. 45124
- 28. Dr. Roland LUDWIG,
Im Föhrenschacherl 14, Tel. 72260

Juni

- 3. Dr. Raimund Auzinger, Tel. 0650/5095395
- 4. Dr. Thomas Weichselbaumer,
Tel. 0664/1945010
- 5. Dr. Raimund Auzinger, Tel. 0650/5095395
- 10. Dr. Wolfgang Loidl,
Falkenweg 8, Tel. 0664/4014600
- 11. Dr. Philipp LUDWIG, Tel. 0664/5221020
- 15. Dr. Susanne Auer,
Haratzmüllerstr. 12-14, Tel. 0699/11968084
- 17. Dr. Josef Lambert,
Köttenstorferstraße 10, Tel. 80554
- 18. Dr. Gabriele Schraffl, Tel. 0650/8911038

Münichholz

Mai

- 20./21. Dr. Michael Schodermayr,
Harrerstraße 5, Tel. 87799
- 25. Dr. Manfred Rausch,
Puschmannstraße 76, Tel. 76201
- 27./28. Dr. Sadraddin Ahmad,
Tel. 0699/12276255

Juni

- 3./4. Dr. Peter URBAN,
Falkenweg 12, Tel. 47323
- 5. Dr. Gerd Weber,
Baumannstraße 4, Tel. 46592
- 10./11. Dr. Michael Schodermayr,
und 15. Harrerstraße 5, Tel. 87799
- 17./18. Dr. Gabriele Schraffl,
Tel. 0650/8911038

Zahnärztlicher Notdienst

(von 9 bis 12 Uhr)

Mai

- 20./21. Dr. Vladimir LUKAS,
Steyr, Arbeiterstraße 11,
Tel. 47611
- 25. Dr. Regina Mitterhauser,
Bad Hall, Bahnhofstraße 1,
Tel. 07258/2858
- 27./28. Dr. Florian Ömer,
Kronstorf, Hauptstraße 33
Tel. 07225/8630

Juni

- 3., 4. Dr. Eugen Reitter,
und 5. Sierning, Wallernstraße 20,
Tel. 07259/4543
- 10./11. Dr. Alfred WERNER,
Steyr, Rooseveltstraße 12,
Tel. 71819
- 15. Dr. Otto Scharnreitner,
Losenstein, Eisenstraße 73,
Tel. 07255/4329
- 17./18. Dr. Helmut Sachsenhuber,
Steyr, Siemensstraße 7,
Tel. 73834

■ **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr,
Dres. Pfeil & Partner, Leopold-Werndl-Straße
28, Tel. 45456.

**Die Redaktion des Steyrer Amts-
blattes übernimmt keine Gewähr
für die Richtigkeit der Ärzte- und
Apotheken-Notdienste.**

Apothekendienst (Dienst- wechsel ist jeweils um 8 Uhr)

Mai

Mi, 17.	6	Do, 1.	3
Do, 18.	7	Fr, 2.	4
Fr, 19.	8	Sa, 3.	5
Sa, 20.	9	So, 4.	6
So, 21.	1	Mo, 5.	7
Mo, 22.	2	Di, 6.	8
Di, 23.	3	Mi, 7.	9
Mi, 24.	4	Do, 8.	1
Do, 25.	5	Fr, 9.	2
Fr, 26.	6	Sa, 10.	3
Sa, 27.	7	So, 11.	4
So, 28.	8	Mo, 12.	5
Mo, 29.	9	Di, 13.	6
Di, 30.	1	Mi, 14.	7
Mi, 31.	2	Do, 15.	8
		Fr, 16.	9
		Sa, 17.	1
		So, 18.	2
		Mo, 19.	3

- 1 HL-Geist-Apotheke,
Wieserfeldplatz 11, Tel. 73 5 13
- 2 Bahnhofapotheke,
Bahnhofstraße 18, Tel. 53 5 77
- 3 Apotheke Münichholz,
Wagnerstraße 8, Tel. 73 5 83, und
..... St.-Berthold-Apotheke, Garsten,
St.-Berthold-Allee 23, Tel. 53 1 31, u.
..... Apotheke Zur Mariahilf, Sierning,
Kirchenplatz 3, Tel. 07259/2210
- 4 Ennsleitenotheke,
Arbeiterstraße 11, Tel. 54 4 82, und
..... Steyrtal-Apotheke, Neuzeug,
Steyrtalstraße 23, Tel. 07259/5900
- 5 Alte Stadtapotheke,
Stadtplatz 7, Tel. 52 0 20
- 6 Löwenapotheke, Enge 1, Tel. 53 5 22
- 7 Taborapotheke,
Rooseveltstraße 12, Tel. 72 0 18
- 8 Apotheke am Resthof,
Siemensstraße 1A, Tel. 86 4 02
- 9 Gründberg-Apotheke,
Sierninger Straße 174A, Tel. 77 2 67



Patient Frau aus ganzheitlicher Sicht

Frauen schenken neues Leben und beschützen es. Viele Frauen stellen ihre eigenen Bedürfnisse hinter die ihrer Familie zurück – und das oft auf Kosten ihrer Energie und Gesundheit. Gerade in der heutigen Zeit muss die Frau auch für sich selbst Sorge tragen, um anderen mit anhaltender Fürsorge zur Seite stehen zu können.

In den verschiedenen Lebensphasen einer Frau ergeben sich typisch weibliche Probleme. Während der Pubertät können die Entwicklung des eigenen Körpers und der Sexualität sowie die Suche nach der eigenen Identität und das Aufbegehren gegen Schule und Familie für Turbulenzen sorgen. Anschließend folgen meist Schwangerschaft, Geburt und Stillzeit – Zeiten hormoneller Höhen und Tiefen und dadurch verursachter Probleme. Das Aufziehen der Kinder ist zwar eine wundervolle, aber manchmal auch anstrengende Aufgabe. Um diese Herausforderung zu bestehen, brauchen wir ungleich viel Energie, Geduld, Liebe und Verständnis. Früher oder später – meist früher oder viel zu früh – beginnt die Doppelbelastung mit Kindern bzw. Haushalt und Beruf. In den Wechseljahren haben die mittlerweile erwachsenen Kinder das Haus verlassen und nicht nur ein leeres Nest, sondern auch eine Leere im Leben der Mutter hinterlassen.

Allein im Spiegel dieser „äußeren Lebensphasen“ können gynäkologische Erkrankungen nicht isoliert als rein körperliche Symptome gesehen werden. Die Schulmedizin hat ihre unbestrittenen Stärken, und bei bestimmten Erkrankungen ist sie unersetzlich, aber gerade im gynäkologischen Bereich erscheint sie oft unbefriedigend. So ist zum Beispiel die Behandlung von Wechselbeschwerden mit Hormonen unter dem

Blickwinkel des dadurch erhöhten Brustkrebsrisikos sehr fragwürdig.

Optimale Behandlung durch ganzheitliche Sichtweise

Alternative Heilmethoden (z. B. Akupunktur, Phytotherapie oder Aromatherapie) bieten in jedem Fall eine wertvolle Ergänzung. Gerade während der Schwangerschaft und Stillzeit sind Nebenwirkungen von Medikamenten zu vermeiden und deshalb ergänzende Methoden gefragt. In der chinesischen Medizin ergibt sich Gesundheit als ein natürliches Gleichgewicht der Kräfte Yin und Yang. Deshalb können Störungen, die in Zeiten hormoneller Schwankungen (Schwangerschaft, Stillzeit, Wechseljahre) auftreten, zum Beispiel durch **Akupunktur** gut behandelt werden. Dabei wird der gestörte Qi-(Energie-)Durchfluss durch Nadelung an den Akupunkturpunkten entlang der Meridiane korrigiert und das harmonische Gleichgewicht der Kräfte im Körperhaushalt der Patientin wiederhergestellt. So kann Akupunktur beim Schwangerschaftserbrechen, bei Schmerzzuständen in der Schwangerschaft, in der Geburtsvorbereitung, zur Drehung aus Steißlage, bei Stillproblemen, bei schmerzhafter Regelblutung, bei funktionellen Zyklusstörungen, in der Behandlung der Kinderlosigkeit, bei wiederkehrenden Ausflussproblemen, bei Wechselbeschwerden und bei Reizblasensymptomatik erfolgreich eingesetzt werden. Neben der herkömmlichen Nadelakupunktur kann auch eine Laserakupunktur oder Moxibustion Verwendung finden.

Weiters bietet die **Naturheilkunde** vor allem durch Verwendung der Traubensilberkerze, des Mönchspfeffers, des Frauenmantels, des Gänsefingerkrautes, der Schafgarbe, des Johanniskrautes u.v.m. eine wertvolle Ergänzung zur Behandlung von Wechselbeschwerden, Zyklusstörungen, des prämenstruellen Syndroms oder von Regelschmerzen.

Die **Aromatherapie** (Verwendung ätherischer Öle von Pflanzen – z. B. Lavendel, Melisse, Bergamotte, Neroli, Sandelholz, Zypresse, Eisenkraut) wird hauptsächlich in der Schwangerschaft bei Erbrechen, Hypotonie, vorzeitigen Wehen, Geburtseinleitung und bei schmerzhaften Periodenblutungen, Wechselbeschwerden, Blasenentzündungen, Vaginalinfektionen und Ausfluss verwendet. Die **Substitution von Mikronährstoffen** – wie Vitaminen, Spurenelementen und essentieller Fettsäuren in der jeweils geeigneten Konzentration – kann bei vielen Indikationen von Nutzen sein.

Geeignetste Methode individuell auswählen

Bei vielen weiblichen Problemen (z. B. Verhü-

tung) gilt es auch einfach, aus dem Spektrum aller Möglichkeiten die für einen individuell am besten geeignete und nebenwirkungsärmste Methode zu finden.

Die wichtigste Aufgabe bei der **Erstuntersuchung** junger Mädchen ist es, ein Vertrauensverhältnis aufzubauen und Angst zu nehmen. Nur so kann eine sinnvolle Arzt-Patienten-Beziehung entstehen, in der man auch über mit Scham behaftete Themen offen reden kann.

Unerfüllter Kinderwunsch ist wohl für Frauen eine der kummer- und leidvollsten Erkrankungen, die es gibt. Hier ist es wiederum wichtig, seinen eigenen Körper gezielt wahrzunehmen und um die Veränderungen im Laufe eines Zyklus zu wissen, um mit möglichst einfachen Methoden (Bestimmung der Zeit des Eisprunges mittels Harntest, Zyklusmonitoring mittels Ultraschall ...) schwanger zu werden. Zwei Blutabnahmen (am 3. und 23. Zyklustag), ein Ultraschall in der Zyklusmitte und die Samenuntersuchung des Mannes reichen meist aus, um bereits nach einem Monat eine Ursache für die Sterilität zu finden und einen entsprechenden Therapieplan gemeinsam mit dem Paar festzulegen. Dieser reicht von Geschlechtsverkehr zum richtigen Zeitpunkt (bestimmbar mittels Ultraschall oder Harntest – ähnlich durchzuführen wie ein Schwangerschaftstest) über eine geringe hormonelle Unterstützung (in Form von Tabletten oder Spritzen) und Insemination (Einbringen von Samen in die Gebärmutterhöhle) bis hin zur künstlichen Befruchtung.

Harnverlust ist ein typisch weibliches und sehr unangenehmes, oft sozial isolierendes Problem. Ein rechtzeitiges Ansprechen dieses Themas und eine genaue Anamnese können hilfreich sein, um frühzeitige, nicht operative Behandlungsmöglichkeiten zu nützen.

Unter der **Berücksichtigung psychosomatischer Aspekte** bei der gynäkologischen Behandlung kann man sich oft eine lange Leidenszeit sowie viele Untersuchungen und Medikamente ersparen.

Kurz und gut ist in der Frauenheilkunde eine ganzheitliche Sichtweise nicht wegzudenken, um eine optimale Betreuung zu gewährleisten.



Dr. Elisabeth Holzer
Frauenärztin

Anzeigenredaktion für Ihr Inserat im Amtsblatt der Stadt Steyr:
Fr. Gertraud Steindl • Telefon: 0699 / 118 146 54

Diamantene Hochzeit feierten...



Foto: Rußkäfer

Frau Erika
und Herr
Rudolf Brich,
Kopernikus-
straße 18

Goldene Hochzeit feierten...



Foto: Rußkäfer

Frau Helene und Herr Robert Fenz,
Steinbrecherring 8

Antragsformulare für die Bekanntgabe von Jubiläums-Hochzeiten gibt es beim Stadtservice im Rathaus (Stadtplatz 27, Erdgeschoß, rechts), außerdem ist der Antrag auf der Homepage der Stadt (www.steyr.at) abrufbar.

**Unfall?
Krankheit?
Wir fangen Sie auf.**



NETZWERK HILFE
EIN SERVICE DER OÖ GEBIETSKRANKENKASSE

Wo erhalte ich einen Rollstuhl, einen Badewannen-Lifter oder ein Hörgerät? Wie bekomme ich rasch einen Rehabilitations-Platz? Wie geht es weiter, sollte ich nicht mehr arbeiten können? Netzwerk Hilfe löst Probleme auf dem Weg zurück ins Leben.

Nach einem Unfall oder bei Ausbruch einer schweren Krankheit wird ein individuelles Versorgungspaket geschnürt, das zu einem gemeinsam vereinbarten Ziel führt. Ein Schlaganfall-Patient etwa wird so lang begleitet, bis er seinen Lebensalltag wieder selbst bewältigen kann. Sein Netzwerk Hilfe-Betreuer stellt nicht nur Anträge, sondern organisiert Therapien, sorgt für behindertengerechte Wohnungsausstattung und vieles mehr. Rasch, kompetent und kostenlos.

Kontaktieren Sie uns
in der Kundenservicestelle Steyr
4400 Steyr, Sepp-Stöger-Straße 11

OÖ GKK
FORUM GESUNDHEIT
www.oogkk.at

NETZWERK HILFE
EIN SERVICE DER OÖ GEBIETSKRANKENKASSE



Peter Schmidt
Netzwerk Hilfe - Betreuer

Telefon 07252 53911-20
peter.schmidt@oogkk.at

NETZWERK HILFE
EIN SERVICE DER OÖ GEBIETSKRANKENKASSE



Josef Klement
Netzwerk Hilfe - Betreuer

Telefon 07252 53911-12
josef.klement@oogkk.at

NETZWERK HILFE
EIN SERVICE DER OÖ GEBIETSKRANKENKASSE



Alfred Aubik
Netzwerk Hilfe - Betreuer

Telefon 07252 53911-22
alfred.aubik@oogkk.at

Vorträge in den Seniorenklubs



Diavortrag von Walter Pfaffenhuemer sen.:

„Elba, die Napoleon-Insel“

Mi, 17. Mai, 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Do, 18. Mai, 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 19. Mai, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Filmvorführungen von Gert Pitsch:

„Zeitgeschichtemuseum Ebensee“ und „G.

Verdi – Rigoletto – ein Querschnitt“

Di, 23. Mai, 14.30 Uhr, SK Tabor

Fr, 26. Mai, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag von Walter Pfaffenhuemer sen.:

„Durch das Chianti-Gebiet nach Montepulciano und Arezzo“

Mo, 29. Mai, 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 30. Mai, 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 31. Mai, 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Do, 1. Juni, 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 2. Juni, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag von Konsulent Dr. Raimund

Locicnik: „Unvergängliches Österreich“

Fr, 9. Juni, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Diavortrag von Günther Heidenberger: „Die neuen Weltwunder von Dubai“

Mo, 12. Juni, 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 13. Juni, 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 14. Juni, 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Fr, 16. Juni, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Magistrat Steyr

Das Standesamt berichtet

Im Monat März wurde im Geburtenbuch des Standesamtes die Geburt von 94 Kindern beurkundet (März 2005: 98). Aus Steyr stammen 23, von auswärts 71 Kinder; ehelich geboren sind 53, unehelich 41 Kinder. Sieben Paare haben im März geheiratet (März 2005: 9). 55 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (März 2005: 58). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 36 (19 Männer und 17 Frauen).

Geburten

Miriam Kaucic, Tobias Karl Wallner, Semih Özcigdem, Vanessa Ritt, Anel Cajic, Katja Martina Veronika Kampusch, Emily Findt, Marie Jacqueline Neuhauser, Emina Ramic, Lennox Steinhuber, Semih Ates, Jonas Gabriel Hölblinger, Kevin Hammerschmied, Selina Oberbauer, Marcel Gareev, Zafina Shenaraj, Leon Daniel Scherhammer, Paul Steindler, Anes Becirovic, Bleona Shala, Constantin Aigner, Ilayda Cetin, Valentina Mijatovic, Tina Maria Rieger.

Eheschließungen

Michael Rohačs-Bimminger und Nikola Haberler; Alexander Jungwirth und Simone Mooser; Lucian-Cristian Drăgan und Doris Jany; Mario Gegenhuber und Elisabeth Schönberger; Piergiacomo Pavesi und MMag. Andrea Leitner; August Steinwendner, Enns, und Margarete Schinko; Kurt Oberleitner und Vera Tylindus; Walter Gaida und Delia Raiser; Darko Milicevic, Kroatien, und Danijela Jakic; Rainer Pistek und Silke Ebenführer; Markus Reitmayr und Tamara Rohm; Frank Olowo und Bernadette Sacher; Gerhard Brunmayr und Rodica-Felicia Chirca; Klaus Ennsthaler und Karin Lukes; Harald Grünwald und Monika Dammerer; Ralf Plettenbacher, Sierning, und Hermine Schmalnauer; Ernst Sablik und Michaela Hruboš; Roland Wiesinger und Sonja Almesberger.

Sterbefälle

Gareth Evans, 44; Thomas Anderluh, 96; Hermann Friedl, 92; Paul Leopold, 84; Josefina Eislmayr, 90; Johann Schörkl, 83; Maria Wiry, 86; Josef Edlinger, 67; Regina Leeb, 44; Maria Pullirsch, 98; Hermine Schober, 83; Anneliese Weniger, 46; Franziska Preisler, 84; Adolf Studener, 76; Eleonore Berster, 64; Johann Grillenberger, 74; Paula Bachmair, 75; Franz Angerer, 80; Karoline Bachner, 64; Ernest Kronberger, 89; Maximilian Öhlinger, 94; Anna Resch, 89; Pauline Scholz, 92; Ewald Setzer, 81; Johanna Steiner, 85; August See, 81; Hilda Holub, 90; Siegfried Joksich, 88.

Den 97. Geburtstag feierte

Maria Reitter, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 95. Geburtstag feierten

Maria Ferner, Leharstraße 24 (APM)

Emilie Duschatko, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 90. Geburtstag feierte

Franz Kunt, Roseggerstraße 8

Frühschoppen im Altenheim Tabor mit Oldtimer-Sternfahrt

Der diesjährige Frühschoppen im Alten- und Pflegeheim Tabor (APT) steht unter dem Motto „Old meets Oldie“ und findet am **So, 11. Juni**, von 11 bis 15 Uhr statt. Als Höhepunkt bei diesem Fest steht eine **Oldtimer-Sternfahrt** zum APT auf dem Programm, die in Zusammenarbeit mit dem 1. OMAC Steyr organisiert wird (nur bei Schönwetter). Die Fahrzeuge treffen **ab 10 Uhr** im Park des Altenheims ein. Um 11.30 Uhr brechen die Teilnehmer zu einer gemeinsamen Rundfahrt auf, ihre Rückkehr ins APT ist um ca. 12.30 Uhr geplant. Im

Anschluss daran werden von den Heimbewohnerinnen und -bewohnern sowie von den Gästen die drei schönsten Oldtimer gekürt.

Beim traditionellen Frühschoppen sorgt auch heuer wieder die Gruppe „Europaexpress“ für musikalische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl der Gäste gibt es u. a. Grillspezialitäten. Wenn der Wettergott mitspielt, findet der Frühschoppen im Park des Alten- und Pflegeheims statt, bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung in die Säle verlegt.



Beim traditionellen Frühschoppen im Alten- und Pflegeheim Tabor steht heuer ein besonderes Highlight auf dem Programm: Das Altenheim-Team organisiert gemeinsam mit dem Oldtimerklub „1. OMAC Steyr“ eine Oldtimer-Sternfahrt.

Magistrat Steyr

Amtliche Nachrichten

Magistrat Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung; Präs-186/06 – **Expertenpool-Verordnung**

Kundmachung

Die vom Stadtsenat in seiner Sitzung vom 4. Mai 2006 beschlossene Expertenpool-Verordnung der Stadt Steyr wird hiermit gemäß § 65 Abs. 5 des Statutes für die Stadt Steyr als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht:

Verordnung

des Stadtsenates der Stadt Steyr, betreffend die Einrichtung eines Expertenpools für Auswahlverfahren bei leitenden Funktionen (Expertenpool-Verordnung der Stadt Steyr).

Aufgrund des § 21 in Verbindung mit § 10 Abs. 4 des Oö. Objektivierungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 102/1994, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 59/2005, wird verordnet:

§ 1 Expertenpool

Für die oder den gemäß § 10 Abs. 1 Z. 3 Oö. Objektivierungsgesetz 1994 als Mitglied der Begutachtungskommission zu nominierende Expertin oder zu nominierenden Experten wird folgender – nach Aufgabenbereichen gegliedert – Expertenpool eingerichtet, dem folgende Personen angehören:

1) Experten für die Besetzung von leitenden Funktionen mit einem Aufgabenbereich, der überwiegend wirtschaftliche, organisatorische, rechtliche und/oder behördliche Verwaltungstätigkeiten beinhaltet: SR Dr. Gerhard Alphamer, SR Mag. Helmut Lemmerer, SR Dr. Martina Kolar-Starzer, OMR Mag. Dr. Manfred Hübsch, OMR Dr. Gerald Schmoll, OAR Hans Greinöcker, VOK Ing. Dietmar Vorderwinkler, OAR Gertraud Sablik, OAR Harald Kloiber, OAR Harald Hilber, OAR Hermann Pfeiffer,

SR Dr. Josef Maier, OAR Walter Stilc

2) Experten für die Besetzung von leitenden Funktionen mit einem Aufgabenbereich, der überwiegend technische und/oder umwelttechnische Tätigkeiten beinhaltet: SR Dipl.-Ing. Willfried Schönfelder, SR Dipl.-Ing. Alfred Kremsmayr, Dipl.-Ing. Franz Arbeitshuber, TOAR Ing. Horst Baumgartner, OBR Dipl.-Ing. Thomas Froschauer, Mag. Walter Redtenbacher, SR DI Dr. Hans-Jörg Kaiser, OBR Dipl.-Ing. Norbert Prantl, Ing. Roland Raab, TOAR EUR-Ing. Sepp Deutschmann

3) Experten für die Besetzung von leitenden Funktionen mit einem Aufgabenbereich mit Schwerpunkt Kultur, Bildung, Soziales und/oder Gesundheit: SR Dr. Reinhard Nones, SR Mag. Augustin Zineder, Mag. Elke Heinzlreiter, OAR Alexander Reeder, OAR Karoline Schartmüller, OAR Rudolf Fixl, SR Dr. Eduard Fellinger, AR Regina Hirsch, OAR Hans Sommer, OAR Heinz Ruckerbauer und Helga Freidhager

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt gem. § 65 Abs. 2 StS 1992 mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Bürgermeister: David Forstenlechner

Magistrat Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau Gru-59/2005 – **Bebauungsplan Nr. 72 – Staffelmayer;** Neuerstellung

Kundmachung

Seitens der Stadt Steyr ist beabsichtigt, für die im Flächenwidmungsplan der Stadt Steyr als Bauland-Wohngebiet ausgewiesenen „Staffelmayergründe“, die im Kreuzungsbereich zwischen Kegelpriel- und Staffelmayerstraße liegen, im Westen von der bestehenden Bebauung der Kleingartenanlage und im Süden von den bestehenden Anlagen des ehemaligen Krankenhauses begrenzt werden, zur Erzielung einer geordneten Bebauung einen **Bebauungsplan zu erlassen**.

Gemäß § 33 Abs. 1 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idGF., ist die Absicht, einen Bebauungsplan zu erlassen, vom Bürgermeister durch vierwöchigen Anschlag an der Amtstafel mit der Aufforderung kundzumachen, dass jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, seine **Planungsinteressen** dem Magistrat der Stadt Steyr **schriftlich bekannt geben** kann.

Die Einbringung der Anträge wird bis spätestens 15. 6. 2006 erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Allgemeine Planungsauskünfte können während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung eingeholt werden.

Für den Magistrat Steyr: im Auftrag Dr. Maier

Magistrat Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau Gru-52/2003 – **Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.15 – Josef und Elfriede Mayr,** Betriebsbaugelände Wolfenstraße

Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 23. 3. 2006 beschlossene Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.15 – Josef und Elfriede Mayr, Betriebsbaugelände Wolfenstraße – wird hiermit gemäß § 34 Abs. 5 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, in Verbindung mit § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF., als Verordnung der Stadt kundgemacht.

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 19. 4. 2006, Zahl Bau R-P-490199/1-2006-Mo, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF., wird diese Verordnung im Amtsblatt der Stadt Steyr kundgemacht. Der Bezug habende Plan liegt **zwei Wochen** beim Magistrat Steyr, Baurechtsabteilung, zur **öffentlichen Einsichtnahme** während der Amtsstunden auf. Er wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam. Der Plan liegt auch nach In-Kraft-Treten während der Amtsstunden im Magistrat der Stadt Steyr zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr: im Auftrag Dr. Maier

Impressum

5

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 - Redaktion Stabsstelle für Presse und Information, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Telefon 0 72 52 / 544 03, Telefax 0 72 52 / 483 86, eMail: kastlunger@steyr.gv.at, Web: www.steyr.gv.at - **Hersteller** Druckerei Prielzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3 - **Verlags- und Herstellungsort** Steyr - **Anzeigenannahme** Druckerei Prielzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3, Telefon 0 72 52 / 52 0 84, Fax 50 7 73, Tel. Frau Gertraud Steindl: 0699/11814654.
Titelfoto: Belinda Kastlunger

Freiwillige Vereinsauflösungen

- „Sparverein K & T“, mit dem Sitz in Steyr
- „Sparverein Steyr West“, mit dem Sitz in Steyr

Schlank werden bis Sommerbeginn!



Frau Krebs 70 Kilo



Frau Krebs 51 Kilo

- 19 Kilo
8 Monate

Wenn der Winterspeck immer hartnäckiger an Ihren Hüften haftet, wird es jetzt höchste Zeit, Ihren Körper von den lästigen Fettpölsterchen zu befreien. Denn wer möchte schon in den ersten Badetagen eine noch rundlichere Figur als im Vorjahr herzeigen. Es muss nicht immer gleich Übergewicht sein - manchmal sind es die Verlagerungen auf die Problemzonen, die das Wohlbefinden stören.

Wir freuen uns
auf Ihren Anruf!

Steyr
Stadtplatz 30
Tel. 07252 / 454 12
www.figurella.at

Gutschein
für eine
kostenlose
Figuranalyse
Rufen Sie uns
gleich an und
vereinbaren Sie
einen Termin!

Figurella
www.figurella.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do 10-20 Uhr
Freitag 10-16 Uhr

Föhnen

Gültig von 2.5. - 3.6. 2006



€ **16,-**

Föhnes oder Eindrehen
inkl. Normalsteiger und Spray
oder Gel bei einer Haarlänge
bis zur Schulter.

€ **10,-**
Herren

4400 Steyr,
Pachergasse 6
im Merkur
Klipp und klar
Die Qualität. Der Preis.

KLIPP
UNSER FRISÖR

Mo-Do 8.30 - 19.00
Fr 8.30 - 19.30
Sa 8.30 - 18.00
rund ums Haar
keine Voranmeldung

Salon-Info: 07242/65755 www.klipp.cc

Druckfehler vorbehalten. Preise gültig nur in angegebener Kombination und Haarlänge bis zur Schulter.

P. MAX

MASSMÖBEL für's Leben!

-30% auf alle Bäder
nur von 2. - 25. Mai 2006



statt 1.694,- **1.295,-**

Preisbeispiel: Doppelbad in Eichthorfarmer Mokassaa,
Bekor Gold Aborn & Lack Braun, B-263 H-206 T-17-53cm

STEYR
Pachergasse 19
☎ 07252/519 14

Die Menge macht
den Preis.

Montage-Service



www.petermax.at

Samstag, 20. Mai 06 FUN NIGHT STEYR

VON KLASSIK BIS ZUM ROCKKONZERT



www.steyr.at
13 x LIVE-Musik!

BLUES BAKERY

Wiener Blues Band • Vintage Blues - laut
und elektrisch
Glenberggasse 14
22.30 Uhr

CAFÉ RESTAURANT RAHOFFER

trioquinto • Smooth Jazz
Stadtplatz 9
20.00 Uhr

CAFÉ WERNDL

Master C.C. Rider and his Piano • Rock'n'Roll,
Boogie, Country
Zwischenbrücken 3
20.00 Uhr

CHURCHHILL BAR

Pete Hoven & Band • Party Pop
Stadtplatz 41
22.00 Uhr

ESPRESSO BAR VISTA

Matchbox Five • Rock'n'Roll
Leopold Wenzel Straße 2
21.00 Uhr

FIRE MUSIKCAFÉ & BAR

Woodstock Express • Rock, Pop
Plangasse 8
22.00 Uhr

FRANZ FERDINAND

Ford • Pop, Rock
Glenberggasse 1
21.30 Uhr

LUXOR

Triebwerk • Soul, Funk
Stadtplatz 8
21.30 Uhr

NACHTSCHICHT STEYR

DJ Max • Club & Disco
Hans Garschnig-Straße 1
24.00 Uhr

RESTAURANT MADER

Linda Charly & Anna Parke • Swing-Jazz Evergreen
Stadtplatz 36
20.00 Uhr

S'PFIFFERL

Andy & Gerry • Aurotroop, Oldies, Modern
Gartenmarkt 9
22.00 Uhr

SCHWECHATER HOF

Duo N-A-S-H • Country, Oldies, Schlager
Leopold Wenzel Straße 1
20.00 Uhr

SEGAFREDO

G-funk family • Funk, Reggae, Hip-Rock
Stadtplatz 29
23.00 Uhr

Gästekarten: € 9,-

(inklusive Eintritt in alle teilnehmenden Lokale, Benutzung des Shuttle-Busses und 3 Getränkebons im Wert von je € 2,50). Erhältlich in den oben angeführten Lokalen und im Tourismusbüro am Stadtplatz Steyr. Hotline: 0664/4620620 - www.steyr.at



SIMON GRAY
Sakko, reines Leinen € 199,-
Leinen-Hose, auch in marine € 109,-

CASA MODA. UOMO

GRÜNMARKT 7 • 4400 STEYR

FON 07252-52 204 • CM@CASAMODA.AT

MO 14-18 UHR • DI - FR 9.30-18 UHR • SA 9.30-17 UHR

3 STUNDEN PARKDAUER AM ENNSKAI

www.casamoda.at

ROBERT FRIEDMAN

Leinen-Hemden € 89,90, 1/2 Arm € 79,90



BOSS HUGO BOSS • HUGO HUGO BOSS • Z-ZEGNA • LA MARTINA • NAPAPIJRI
DOLCE&GABBANA • POLO RALPH LAUREN • ETRO • PRADA SPORT • DIESEL